



Die Kulturfesttage erleben!



Foto: Helmut Rohm

Die Personalausstellung „dazwischen“ mit Malerei und Zeichnungen von Detlef Birkholz im Museum am Weinberg (Foto), aber auch die weiteren Ausstellungen und Veranstaltungen der 54. Zerbster Kulturfesttage lohnen unbedingt den Besuch. Bis zum Abschluss der diesjährigen Kulturwochen am 10. März ist dazu Gelegenheit. Mehr Informationen dazu gibt es auch in dieser Ausgabe.

Auch in dieser Ausgabe:

- Unterstützung für das Katharina-Forum
- Offene Töpferei-Türen für die Besucher
- Partnerstadt-Orangen für Zerbst/Anhalt

Seite 13

Seite 16

Seite 19

Bereitschaftsdienste

Für alle Notfälle

Dienstbereit

Einsatzleitstelle des Landkreises
in Bitterfeld 03493 513-150

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst 112
Polizei 110

Wichtige Rufnummern

Revierkommissariat
Zerbst/Anhalt 03923 7160
Heidewasser GmbH 039207 95090
Abwasser- u.
Wasserzweckverband
Elbe-Fläming 03923 610444

Strom

Nur Stadtgebiet Zerbst/Anhalt,
Stromversorgung 03923 73750
Ortsteile Zerbst/Anhalt:
über AVACON direkt 0800 0282266

Gas

Gasstadtwerke Zerbst GmbH
Erdgas Mittelsachsen GmbH
Schönebeck 03923 2464

Tierkliniken

Wittenberg/Piesteritz,
Fröbelstr. 25 03491 663015

Tierarztpraxen

01.03. - 14.03.2019
TAP Prange 03923 4387

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst Zerbst/Anhalt

Sprechzeiten 9.00 – 11.00 Uhr in der
Praxis, danach telefonisch

02.03.2019/03.03.2019

Dr. U. Bittkau Praxis Zerbst,
Puschkinpromen-
nade 14
Tel. 03923 4422

09.03.2019/10.03.2019

ZA F. Schrader Praxis Zerbst,
Albertstraße 33
Tel. 03923 2097

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst für den Raum Zerbst/Anhalt

Dienstzeiten

Montag von 19:00 Uhr, Dienstag von 19:00 Uhr, Mittwoch von 14:00 Uhr, Donner-
stag von 19:00 Uhr, Freitag von 14:00 Uhr, Samstag von 7:00 Uhr, Samstag, Sonntag
und Feiertag von 7:00 bis 19:00 und 19:00 bis 7:00 Uhr.

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst gilt nur außerhalb der Sprechzeiten der
Hausarztpraxis.

Bitte wenden Sie sich während der Sprechzeiten an Ihren Hausarzt bzw. dessen
Vertretung.

Zentrale Bereitschaftsdienst-Rufnummer

Tel. 116117

In lebensbedrohlichen Fällen

ärztliche Hilfe über Notruf
Auskünfte über Notdienst
Einsatzleitstelle Bitterfeld

Tel. 112

Tel. 03493 513150

Apotheken-Bereitschaftsdienst vom 01.03. - 14.03.2019

Redaktionsschluss am 19.02.2019

Freitag, 01.03.2019

Rats- und Stadtapotheke Zerbst/Anhalt

Rats- und Stadtapotheke

Alte Brücke 37

39261 Zerbst/Anhalt

Tel. (03923) 2462

Samstag, 02.03.2019

Drei Linden Apotheke Loburg

Raben-Apotheke

Markt 25

39261 Zerbst/Anhalt

Tel. (03923) 3481

Sonntag, 03.03.2019

Neue Apotheke Zerbst/Anhalt

Jever Apotheke

Fritz- Brandt- Str. 6

39261 Zerbst/Anhalt

Tel. (03923) 487070

Montag, 04.03.2019

Jever Apotheke Zerbst/Anhalt

Katharina-Apotheke

Breite 21

39261 Zerbst/Anhalt

Tel. 03923) 73740

Dienstag, 05.03.2019

Bären Apotheke Lindau

Neue Apotheke

Dessauer Str. 41

39261 Zerbst/Anhalt

Tel. (03923) 3406

Mittwoch, 06.03.2019

Raben Apotheke Zerbst/Anhalt

Bären Apotheke

Lindau

Flecken 4

39264 Zerbst/Anhalt

Tel. (039246) 331

Donnerstag, 07.03.2019

Rats- und Stadtapotheke Zerbst/Anhalt

Freitag, 08.03.2019

Drei Linden Apotheke Loburg

Samstag, 09.03.2019

Neue Apotheke Zerbst/Anhalt

Sonntag, 10.03.2019

Katharina-Apotheke Zerbst/Anhalt

Montag, 11.03.2019

Bären Apotheke Lindau

Dienstag, 12.03.2019

Raben Apotheke Zerbst/Anhalt

Drei Linden Apotheke

Markt 4

39279 Loburg

Tel. (039245) 91465

Mittwoch, 13.03.2019

Rats- und Stadtapotheke Zerbst/Anhalt

Donnerstag, 14.03.2019

Drei Linden Apotheke Loburg

Spruch der Woche

**Wer die Kostbarkeit des
Augenblicks entdeckt, findet
das Glück des Alltags.**

Adalbert Stifter

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Zerbst/Anhalt

Stadtrat

Sitzungsplan März 2019 des Stadtrates Zerbst/Anhalt und seiner Ausschüsse

Öffentliche/Nichtöffentliche Sitzungen

- **Rechnungsprüfungsausschuss**
Montag, 04.03.2019, 17:00 Uhr,
Rathaus, Schloßfreiheit 12, Sitzungsraum
- **Bau- und Stadtentwicklungsausschuss**
Dienstag, 05.03.2019, 17:00 Uhr,
Rathaus, Schloßfreiheit 12, Sitzungsraum
- **Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss**
Dienstag, 12.03.2019, 17:30 Uhr,
Rathaus, Schloßfreiheit 12, Sitzungsraum
- **Haupt- und Finanzausschuss**
Montag, 18.03.2019, 17:00 Uhr,
Rathaus, Schloßfreiheit 12, Sitzungsraum
- **Stadtrat**
Mittwoch, 27.03.2019, 17:00 Uhr,
Rathaus, Ratssaal, Schloßfreiheit 12

Die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung wird gemäß § 18 der Hauptsatzung der Stadt Zerbst/Anhalt im Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt – Amtsboten – öffentlich bekannt gemacht.

Tagesordnung

- **21. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses**
- **am Montag, dem 04.03.2019 um 17:00 Uhr**
- **Rathaus, Schloßfreiheit 12, Sitzungsraum**

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Genehmigung der Niederschrift der 20. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 05.12.2018
- 5 Mitteilungen
- 6 Anfragen, Anträge und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

- 7 Bericht des Rechnungsprüfungsamtes über unterjährige Prüfungshandlungen
- 8 Mitteilungen
- 9 Anfragen, Anträge und Anregungen
- 10 Schließung der Sitzung

Thomas Wenzel

Ausschussvorsitzender

Tagesordnung

- **59. Sitzung des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses**
- **am Dienstag, dem 05.03.2019 um 17:00 Uhr**
- **Rathaus, Schloßfreiheit 12, Sitzungsraum**

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde

- 4 Aufstellungsbeschluss zur Klarstellungs- und Ergänzungssatzung der Stadt Zerbst/Anhalt für den Ortsteil Steutz
BV/735/2019
- 5 Auslegungsbeschluss zum Entwurf der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung der Stadt Zerbst/Anhalt für den Ortsteil Steutz
BV/736/2019
- 6 Aufstellungsbeschluss zur Klarstellungs- und Ergänzungssatzung der Stadt Zerbst/Anhalt für den Ortsteil Steckby
BV/737/2019
- 7 Auslegungsbeschluss zum Entwurf der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung der Stadt Zerbst/Anhalt für den Ortsteil Steckby
BV/738/2019
- 8 Mitteilungen
- 9 Anfragen, Anträge und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

- 10 Mitteilungen
- 11 Anfragen, Anträge und Anregungen
- 12 Schließung der Sitzung

Sebastian Siebert

Ausschussvorsitzender

Tagesordnung

- **47. Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses**
- **am Dienstag, dem 12.03.2019 um 17:30 Uhr**
- **Rathaus, Schloßfreiheit, Sitzungsraum**

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Genehmigung der Niederschrift der 46. Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses am 15.01.2019
- 5 Gebührenkalkulation 2018 bis 2020 für die Stadthalle der Stadt Zerbst/Anhalt
BV/741/2019
- 6 Mitteilungen
- 7 Anfragen, Anträge und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

- 8 Mitteilungen
- 9 Anfragen, Anträge und Anregungen
- 10 Schließung der Sitzung

Bernd Adolph

Ausschussvorsitzender

Ortschaftsräte

Tagesordnung

- **25. Sitzung des Ortschaftsrates Jütrichau**
- **am Montag, dem 11.03.2019 um 19:00 Uhr**
- **im Bürgerhaus Jütrichau, Mühlsdorfer Weg 7a, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.11.2019
- 5 Bericht des Ortsbürgermeisters

- 6 Beschluss der 2. Fortschreibung der Risikoanalyse und Brandschutzbedarfsplanung der Stadt Zerbst/Anhalt (Anhörung des Ortschaftsrates) BV/728/2018
- 7 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen
Nichtöffentlicher Teil
- 8 Grundstücksangelegenheiten
- 8.1 Grundstückserwerb Jütrichau BV/743/2019
- 9 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen
- 10 Schließung der Sitzung

Denis Barycza
Ortsbürgermeister

Tagesordnung

- **13. Sitzung des Ortschaftsrates Straguth**
- **am Mittwoch, dem 13.03.2019 um 19:30 Uhr**
- **im Bürgerhaus Straguth, Dorfstraße 12, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.11.2018
- 5 Beschluss der 2. Fortschreibung der Risikoanalyse und Brandschutzbedarfsplanung der Stadt Zerbst/Anhalt BV/728/2018

- 6 Bericht des Ortsbürgermeisters und Bekanntgabe von gefassten Beschlüssen
- 7 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil

- 8 Grundstücksangelegenheiten
- 9 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen
- 10 Schließung der Sitzung

Edgar Grund
Ortsbürgermeister

Bekanntmachungen

Stadt Zerbst/Anhalt
Der Bürgermeister



Stellenausschreibung

Bei der Stadt Zerbst/Anhalt ist in der Stadtbibliothek zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete Teilzeitstelle mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 20 Stunden als

Bibliotheksmitarbeiter (m/w/d)

(Entgeltgruppe 5/6 TVöD)

zu besetzen.

Die Stadtbibliothek Zerbst/Anhalt ist eine öffentliche Bibliothek mit rund 16.000 Medien (Bücher, Zeitschriften, Hörbücher usw.). Sie arbeitet mit der Bibliothekssoftware „allegro-C/ÖB“ und ist Mitglied im Onleiheverbund Sachsen-Anhalt.

Die Bibliothek gliedert sich in einen Erwachsenen- sowie einen Kinder- und Jugendbereich.

Zu Ihrem vielseitigen Aufgabengebiet gehören u. a.:

- Mitwirkung bei der Planung, Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen unter Nutzung medientechnischer Möglichkeiten, vorrangig im Kinder- und Jugendbereich
- Arbeitsaufgaben im Ausleihbereich, wie Verbuchung, Beratung und Betreuung der Besucher
- Betreuung der Kinder- und Jugendbibliothek

- Mitwirkung bei der Betreuung der Homepage sowie der sozialen Netzwerke

Ihr Profil:

- wünschenswert ist eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste, Fachrichtung Bibliothek oder eine pädagogische Ausbildung verbunden mit Literaturkenntnissen
- wünschenswert sind bibliotheksspezifische und medienpädagogische Berufserfahrungen
- organisatorisches Talent zur Entwicklung, Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen aller Art und Altersgruppen
- ein hohes Maß an sozialer Kompetenz, Kommunikations- und Teamfähigkeit
- pädagogisches Geschick im Umgang mit Kindern und Jugendlichen
- sehr gute Kenntnisse im Umgang mit elektronischen Medien und dem Internet
- Flexibilität in der Arbeitszeitgestaltung, z. B. in den Abendstunden bei Veranstaltungen

Wir bieten Ihnen

abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Aufgaben mit den Leistungen des öffentlichen Dienstes, wie z. B. Jahressonderzahlung und betriebliche Altersvorsorge.

Bei sonst gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Mitglieder im Einsatzdienst der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Zerbst/Anhalt können bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt werden, wenn nicht andere rechtlich schützenswerte Gründe überwiegen, die in der Person eines anderen Bewerbers liegen.

Bewerbungen mit den üblichen aussagefähigen Unterlagen werden bis zum **15.03.2019, 12:00 Uhr**, erbeten an:

Stadt Zerbst/Anhalt, Amt für Zentrale Dienste,
Schloßfreiheit 12, 39261 Zerbst/Anhalt,
Frau Klausnitzer, Telefon: 03923 754152

Der Eingang Ihrer Bewerbung wird nicht schriftlich bestätigt.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung einen beschrifteten und ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Ist dieser nicht beigefügt, werden die Unterlagen sechs Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet. Bewerbungen per E-Mail senden Sie bitte nur **im pdf-Format als eine Datei** an astrid.klausnitzer@stadt-zerbst.de.

Anfallende Kosten für ein Vorstellungsgespräch werden nicht erstattet.

Öffentliche Bekanntmachung zur Kommunalwahl in der Stadt Zerbst/Anhalt

Am Mittwoch, dem 20.03.2019, findet im Rathaus, Schloßfreiheit 12, Ratssaal um 18:00 Uhr, die öffentliche Sitzung des Wahlausschusses der Stadt Zerbst/Anhalt statt.

Gemäß § 28 Kommunalwahlgesetz des Landes Sachsen-Anhalt i. V. m. § 5 der Kommunalwahlordnung des Landes Sachsen-Anhalt beschließt der Wahlausschuss über die Zulassung der Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für den Stadtrat in der Stadt Zerbst/Anhalt und die Ortschaftsräte in allen Ortschaften der Stadt Zerbst/Anhalt.

Vorgesehene Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Verpflichtung der Mitglieder des Wahlausschusses
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
4. Beschluss über die Zulassung der Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen
5. Schließung der Sitzung

Die Sitzung ist öffentlich, so dass jedermann daran teilnehmen kann.

Johannes
Stadtwahlleiterin

Bekanntmachung für Staatsangehörige der übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union (Unionsbürger) zur Wahl zum Europäischen Parlament in der Bundesrepublik Deutschland

Am 26. Mai 2019 findet die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland statt. An dieser Wahl können Sie aktiv teilnehmen, wenn Sie am Wahltag

1. die Staatsangehörigkeit eines der übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union besitzen,
2. das 18. Lebensjahr vollendet haben,
3. seit mindestens drei Monaten in der Bundesrepublik Deutschland oder in den übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union eine Wohnung innehaben oder sich seit dieser Zeit sonst gewöhnlich aufhalten (auf die Dreimonatsfrist wird ein aufeinanderfolgender Aufenthalt in den genannten Gebieten angerechnet),
4. weder in der Bundesrepublik Deutschland noch in dem Mitgliedstaat der Europäischen Union, dessen Staatsangehörigkeit Sie besitzen, vom aktiven Wahlrecht zum Europäischen Parlament ausgeschlossen sind,
5. in ein Wählerverzeichnis in der Bundesrepublik Deutschland eingetragen sind. Die erstmalige Eintragung erfolgt nur auf **Antrag. Der Antrag ist auf einem Formblatt zu stellen; er soll bald nach dieser Bekanntmachung abgesandt werden.**

Einem Antrag, der erst nach dem **5. Mai 2019** (21. Tag vor der Wahl) bei der zuständigen Gemeindebehörde eingeht, kann nicht mehr entsprochen werden (§ 17 a Abs. 2 der Europawahlordnung).

Sind Sie bereits aufgrund Ihres Antrages bei der Wahl am 13. Juni 1999 oder einer späteren Wahl zum Europäischen Parlament in ein Wählerverzeichnis der Bundesrepublik Deutschland eingetragen worden, so ist ein erneuter Antrag nicht erforderlich. Die Eintragung erfolgt dann von Amts wegen, sofern die sonstigen wahlrechtlichen Voraussetzungen vorliegen. Dies gilt nicht, wenn Sie bis zum oben angegebenen 21. Tag vor der Wahl (5. Mai 2019) gegenüber der zuständigen Gemeindebehörde auf einem Formblatt beantragen, nicht im Wählerverzeichnis geführt zu werden. Dieser Antrag gilt für alle künftigen Wahlen zum Europäischen Parlament, bis Sie erneut einen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis stellen.

Sind Sie bei früheren Wahlen (1979 bis 1994) in ein Wählerverzeichnis in der Bundesrepublik Deutschland eingetragen worden, müssen Sie eine Teilnahme an der Wahl einen erneuten Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis stellen.

Nach einem Wegzug in das Ausland und erneutem Zugang in die Bundesrepublik Deutschland ist ein erneuter Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis erforderlich.

Antragsvordrucke (Formblätter) sowie informierende Merkblätter können bei den Gemeindebehörden in der Bundesrepublik Deutschland angefordert werden.

Für Ihre Teilnahme als Wahlbewerber ist u. a. Voraussetzung, dass Sie am Wahltag

1. das 18. Lebensjahr vollendet haben,
2. die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der Europäischen Union besitzen,
3. weder in der Bundesrepublik Deutschland noch in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union, dem Sie angehören, von der Wählbarkeit ausgeschlossen sind.

Mit Ihrem Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis oder mit den Wahlvorschlägen ist eine Versicherung an Eides statt abzugeben, über das Vorliegen der o. g. Voraussetzungen für eine aktive oder passive Wahlteilnahme.

Zerbst/Anhalt, 1.3.2019

Johannes
Wahlbeauftragte

Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen in den Tageseinrichtungen und Tagespflegestellen der Stadt Zerbst/Anhalt (Kostenbeitragsatzung)

Auf der Grundlage der §§ 1, 8 und 45 Abs.2 Nr. 1 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288) und § 13 Abs. 2 des Gesetzes zur Förderung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege des Landes Sachsen-Anhalt (KiFöG LSA) vom 5. März 2003 (GVBl. LSA S. 48), in der jeweils geltenden Fassung, hat der Stadtrat der Stadt Zerbst/Anhalt in seiner Sitzung am 30.01.2019 die folgende 1. Änderung zur Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen in den Tageseinrichtungen und Tagespflegestellen der Stadt Zerbst/Anhalt beschlossen:

Artikel 1

§ 2 Absatz 4 Satz 1 erhält folgende Fassung:

Für Familien mit einem Kindergeldanspruch für zwei oder mehr Kinder, die gleichzeitig in Tageseinrichtungen oder Tagespflegestellen gefördert und betreut werden und die noch nicht die Schule besuchen, wird der gesamte Kostenbeitrag auf den Kostenbeitrag begrenzt, der für das älteste betreute Kind, das noch nicht die Schule besucht, zu entrichten ist.

Artikel 2

Diese 1. Änderung der Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2019 in Kraft.

Zerbst/Anhalt, den 31.01.2019

Andreas Dittmann
Bürgermeister

Im Original unterzeichnet und gesiegelt.

Hinweis auf eine Öffentliche Ausschreibung der Stadt Zerbst/Anhalt



Die Stadt Zerbst/Anhalt schreibt nachstehende Arbeiten/Leistungen öffentlich aus:

2019/AZE 03/65 - Dachsanierung der Klosterkirche,
Breite 86 in Zerbst/Anhalt
Los 1: Dachsanierung
Los 2: Gerüstbau

Die Unterlagen sind unter www.evergabe.sachsen-anhalt.de abrufbar.

Bekanntmachung der Stadt Zerbst/Anhalt

Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (2) BauGB zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplan 01/2016 „Reifenhandel Köther“ OT Moritz der unter der geänderten Bezeichnung vorzeitiger vorhabenbezogener Bebauungsplanes Nr. 01/2016 „Erweiterungsfläche Reifenhandel Moritz - Umschlagplatz Alt- und Gebrauchtreifen sowie Containerstellplatz“ am westlichen Ortsrand des Ortsteils Moritz fortgeführt wird

Resultierend aus der Stellungnahme des Landkreises Anhalt-Bitterfeld besteht für die Ortschaft Moritz für das weitere Verfahren nur die Möglichkeit der Aufstellung eines vorzeitigen vorhabenbezogenen Bebauungsplanes gemäß § 8 Abs. 4 BauGB, da für den Ortsteil kein rechtskräftiger Flächennutzungsplan vorliegt

und die Aufstellung eines die Einheitsgemeinde Zerbst/Anhalt umfassenden Flächennutzungsplans vorerst nicht erfolgen wird. Zudem gab das Planungsamt den Hinweis, dass für die hinreichende Konkretisierung des Vorhabens als Voraussetzung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans die Bezeichnung „Reifenhandel Köther“ als nicht ausreichend erachtet wird. Das Verfahren wird daher als vorzeitiger vorhabenbezogener Bebauungsplan „Erweiterungsfläche Reifenhandel Moritz - Umschlagplatz Alt- und Gebrauchstreifen sowie Containerstellplatz“ fortgeführt. Der Stadtrat hat in seiner öffentlichen Sitzung am **30.01.2019** den Beschluss über den Entwurf (Stand: September 2018) und die öffentliche Auslegung des vorzeitigen vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 01/2016 „Erweiterungsfläche Reifenhandel Moritz - Umschlagplatz Alt- und Gebrauchstreifen sowie Containerstellplatz“ am westlichen Ortsrand des Ortsteils Moritz gefasst (Beschluss-Nr.: 679/2018).

Dieser Entwurf soll gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt werden und zeitgleich erfolgt die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt wird und der Nachbargemeinden.

Der Entwurf in der Fassung vom September 2018 liegt einschließlich der Begründung mit Umweltbericht in der Zeit vom **11.03.2019** bis zum **16.04.2019**

im Zimmer 12 des Amtes für Liegenschaften und Stadtplanung der Stadt Zerbst/Anhalt, Verwaltungsgebäude Puschkinpromenade 2 während folgender Zeiten

montags	9.00 – 12.00 Uhr
dienstags	9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
mittwochs	9.00 – 12.00 Uhr
donnerstags	9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
freitags	9.00 – 12.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht **öffentlich aus**.

Während dieser Zeiten wird Gelegenheit zur Abgabe einer Stellungnahme gegeben. Diese kann schriftlich oder während der o. a. Zeiten mündlich zur Niederschrift vorgetragen werden. Außerhalb dieser Zeiten ist nach erfolgter mündlicher (Tel. 03923 754239) oder schriftlicher Terminvereinbarung die Einsichtnahme in die Planungsunterlagen möglich.

Die Stellungnahmen können auch unter www.bau-liegenschaftsamt@stadt-zerbst.de abgegeben werden.

Folgende Arten **umweltbezogener Informationen** sind verfügbar und liegen den Offenlageunterlagen bei:

- Umweltbericht (Stand September 2018, Ing. büro Wasser und Umwelt Zerbst)
- Stellungnahme Landkreis Anhalt-Bitterfeld, untere Immissionsschutzbehörde mit Hinweisen bezüglich zulässiger Betriebsabläufe und Lärmimmissionen
- Stellungnahme Landkreis Anhalt-Bitterfeld, Amt für Brand- und Katastrophenschutz mit Hinweis auf Betriebsabläufe unter bzw. im Umfeld der 15-kV-Freileitung sowie auf Kampfmittelverdacht

Im Umweltbericht werden folgende **Auswirkungen auf** die verschiedenen **Schutzgüter** beschrieben:

Menschen:

- Informationen zur nächsten Wohnbebauung und zu Betriebszeiten

Tiere und Pflanzen/Biotope

- Informationen, zur ausreichenden Entfernung des Landwehrgrabens von rund 600 m
- zum Vorhabengebiet und des Mittelfeldgrabens südlich mit rd. 150 m Entfernung
- gesetzlich geschützte Biotope werden durch die Planung nicht berührt bzw. sind nicht vorhanden
- der Landschaftsrahmenplan bewertet den Lebensraum im Umkreis von 1 km für gefährdete Arten als gering

Boden

- das Vorhabensgebiet befindet sich im Grenzbereich zwischen sickerwasserbestimmten und staunassen Tieflehm- und Lehmstandorten

Wasser

- Informationen zur Entfernung des Landwehr- und des Mittelfeldgrabens
- das Vorhabengebiet befindet sich nicht im Trinkwasserschutzgebiet

Klima/Luft

- Informationen zu Niederschlägen, Temperaturen und Hauptwindrichtung

Landschaft

- Informationen zur aktuellen Bestandssituation und Bewertung des Landschaftsbildes gemäß Landschaftsrahmenplan

Kultur- und sonstige Sachgüter

- Informationen zur denkmalrechtlich geschützten Dorfkirche am nordöstlichen Ortsrand der Ortslage Moritz

Es besteht außerdem die Möglichkeit der Einsichtnahme in die Planungsunterlagen zum Entwurf einschließlich der Begründung mit Umweltbericht auf der Internetseite der Stadt Zerbst/Anhalt unter www.stadt-zerbst.de über den Link Stadt + Bürger, Stadtverwaltung, Öffentlichkeitsbeteiligung.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht eingegangene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können und dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können. Der Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Zerbst, den 01.03.2019

Dittmann

Bürgermeister



[(ALKIS März 2017); ALFF BOV Moritz] © LVermGeoLSA

www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de | A18-223-2009

Landesstraßenbaubehörde - Zentrale

**An die Grundeigentümer und Pächterin der Gemarkung Moritz
Planungen für die 184 Ortsteil Moritz
Brücke über einen Graben
hier: Vorarbeiten auf Grundstücken**

Sehr geehrte Damen und Herren,
die Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt (LSBB LSA) beabsichtigt, zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse und Erhöhung der Verkehrssicherheit die oben genannte Planung durchzuführen. Um das Vorhaben ordnungsgemäß planen zu können, ist es notwendig, auf nachfolgenden Flurstücken:

Gemarkung: Moritz (1464)

Flur 10

Flurstücke: 38,

Flur 11

Flurstücke: 1, 3, 4, 18, 19, 20, 23,

Flur 12

Flurstücke: 1, 2, 3, 20, 26, 54,

Flur 13**Flurstücke: 6, 23, 89**

in der Zeit vom 03.04.2019 bis zum 31.05.2019 vorbereitende Arbeiten durchzuführen.

Zu diesen vorbereitenden Arbeiten gehören die Vermessungsarbeiten, die hiermit bekannt gemacht werden. Die im vorherigen Abschnitt benannten Flurstücke werden vermessungstechnisch erfasst. Hierzu ist in der Regel das Betreten der Flurstücke erforderlich. Es erfolgt eine vermessungstechnische Erfassung der Geländeoberfläche und der topografischen Details wie Straßen, Wege, Gräben, Gebäude und Bäume. Hierbei ist teilweise auch die Betretung umfriedeter Grundstücke notwendig. Durch die Vermessung werden auch Gebiete erfasst, welche nicht unmittelbar baulich betroffen sind. Dieser erweiterte Bereich ist notwendig, um die Schutzaspekte für Mensch und Umwelt in der Planungsphase berücksichtigen zu können (Bsp. Lärmschutz) und die Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten. Vor der Betretung umfriedeter Grundstücke erfolgt in der Regel eine persönliche Anmeldung durch die Straßenbauverwaltung oder durch von ihr beauftragte Unternehmen.

Im Zuge der Vermessungsarbeiten werden Festpunkte dauerhaft vermarkt. Diese Punktmarken werden soweit als möglich im öffentlichen Raum eingebracht. Wenn Punkte auf landwirtschaftlich genutzten Flächen vermarkt werden, kommen in der Regel unterirdische Marken zum Einsatz, so dass eine Beeinträchtigung der Bewirtschaftung weitgehend ausgeschlossen werden kann. Zur Vermarkung der Punkte kann das Befahren der Flächen mit Vermessungsfahrzeugen notwendig sein.

Da die genannten Arbeiten im Interesse der Allgemeinheit liegen, hat das die Grundstücksberechtigten verpflichtet, diese nach zu dulden. Die Arbeiten können auch durch Beauftragte der Straßenbauverwaltung durchgeführt werden. Etwaige unmittelbare Vermögensnachteile, die Ihnen durch diese Arbeiten entstehen sollten, werden selbstverständlich ausgeglichen.

Sollte eine Einigung über eine Entschädigung in Geld nicht erreicht werden können, setzt das Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt, Referat 106, Ernst-Kamieth-Straße 2 in 06112 Halle (Saale), auf Ihren Antrag oder auf Antrag der Straßenbaubehörde die Entschädigung fest.

Durch diese Vorarbeiten wird nicht über die Ausführung der geplanten Straße entschieden.

Sollten Sie die Vorarbeiten nicht zulassen, so verständigen Sie uns bitte umgehend. Wir weisen aber darauf hin, dass die gesetzliche Duldungspflicht zwangsweise durchgesetzt werden kann.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis für die notwendigen Vorarbeiten.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Klage beim Verwaltungsgericht schriftlich, in elektronischer Form oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen. Sie soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden.

Falls die Klage schriftlich oder zur Niederschrift erhoben wird, sollen der Klage nebst Anlagen so viele Abschriften beigelegt werden, dass alle Beteiligten eine Ausfertigung erhalten können. Falls die Klage in elektronischer Form erhoben wird, sind die elektronischen Dokumente mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz zu versehen.

Sie ist bei der elektronischen Poststelle des Verwaltungsgerichts, über die auf der Internetseite www.justiz.sachsen-anhalt.de/erv bezeichneten Kommunikationswege, einzureichen. Die rechtlichen Grundlagen hierfür sowie die weiteren technischen Anforderungen sind unter der vorgenannten Internetseite abrufbar.

Mit freundlichen Grüßen

*Im Auftrag
Lauwigi*

Amt für Landwirtschaft
Flurneuordnung und Forsten Mitte
Außenstelle Wanzleben
Ritterstraße 17-19
39164 Stadt Wanzleben-Börde
Az.: 14.3 – SLK 014 611B 5.01_W06a_W13_W15_W16_W17_07_02_2019
Verf.-Nr. SLK 014

Öffentliche Bekanntmachung**Bodenordnungsverfahren nach § 56 Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG)****„Bodenordnungsverfahren Zuchau-Sachsendorf, Landkreis Salzlandkreis, Verfahrensnummer 24 SLK 014“**

In dem o. g. Bodenordnungsverfahren ergeht folgende

**Vorläufige Anordnung
gem. § 36 Flurbereinigungsgesetz*1****I.**

Den Beteiligten (Eigentümer, Pächter und sonstige Berechtigte) werden Besitz und Nutzung der für den im Plan nach § 41 FlurbG bzw. dessen 1. und 2. Änderung vorgesehenen Wirtschaftswegebau (W06a, W13, W15, W16 und W17) im Verfahrensgebiet des Bodenordnungsverfahrens Zuchau-Sachsendorf, benötigten Flächen zum **01.05.2019** zugunsten der „Teilnehmergemeinschaft Bodenordnung Zuchau-Sachsendorf“ entzogen. Die genaue Lage, der Umfang und die Dauer der Flächeninanspruchnahme ergeben sich aus den beigelegten Anlagen (Besitzregelungskarten und Flurstücksverzeichnis), die Bestandteil dieser Anordnung sind.

Die benötigten Flächen werden durch Markierungspfähle in der Örtlichkeit kenntlich gemacht. Auf Verlangen werden die Grenzen den Beteiligten in der Örtlichkeit angezeigt.

II.

Der Teilnehmergemeinschaft des „Bodenordnungsverfahren Zuchau-Sachsendorf, Landkreis Salzlandkreis, Verfahrensnummer 24 SLK 014“ wird mit Wirkung vom **01.05.2019** für den o. g. Zweck der Besitz der nach Ziffer I. entzogenen Flächen zugewiesen.

III.

1. Die durch diese Anordnung der Teilnehmergemeinschaft zugewiesenen Flächen, sind durch die Teilnehmergemeinschaft bis spätestens eine Woche vor Ausführung der Maßnahmen in der Örtlichkeit durch Markierungspfähle kenntlich abzustecken.
2. Die Teilnehmergemeinschaft hat sicherzustellen, dass die Nutzung der den Beteiligten verbleibenden Flächen durch die Bauarbeiten nicht beeinträchtigt wird.
3. Die ordnungsgemäße Be- und Entwässerung auf den zugewiesenen Flächen ist durch die Teilnehmergemeinschaft sicherzustellen, so dass die Nachbarflächen nicht beeinträchtigt werden.

IV.

Die Regelungen dieser Anordnung gelten, vorbehaltlich einer abgeänderten Anordnung, bis zur vorläufigen Besitzeinweisung nach §§ 65 ff FlurbG bzw. bis zur Ausführungsanordnung nach §§ 61 ff FlurbG.

V.

Die Festsetzung von Entschädigungen in Geld zum Ausgleich eventuell auftretender vorübergehender Nachteile infolge des durch diese vorläufige Anordnung geforderten Flächenentzugs regelt ebenfalls § 36 Abs. 1 FlurbG. Die Entschädigungen trägt die Teilnehmergemeinschaft.

VI.

Die sofortige Vollziehung dieser vorläufigen Anordnung wird im öffentlichen Interesse nach § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) angeordnet.

Begründung:

Mit Beschluss vom 21.07.2010; 1. Änderungsbeschluss vom 20.1.2014 und 2. Änderungsbeschluss vom 5.11.2014 hat das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte, Außenstelle Wanzleben das „Bodenordnungsverfahren Zuchau-Sachsendorf, Landkreis Salzlandkreis, Verfahrensnummer 24 SLK 014“ angeordnet bzw. geändert.

Der Beschluss und die Änderungsanordnungen sind bestandskräftig.

Das genannte Verfahren dient dazu, die Eigentumsrechte an den im Verfahrensgebiet liegend Flurstücken wieder herzustellen, geordnete rechtliche Verhältnisse an Wegen und Gewässern zu schaffen und das Wegenetz an die Erfordernisse des modernen ländlichen Wirtschaftsverkehrs anzupassen.

Das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte, Außenstelle Wanzleben hat im Benehmen mit dem Vorstand der Teilnehmergeinschaft des „Bodenordnungsverfahren Zuchau-Sachsendorf, Landkreis Salzlandkreis, Verfahrensnummer 24 SLK 014“ einen Wege- und Gewässerplan mit landchaftspflegerischem Begleitplan sowie dessen 1. und 2. Änderung aufgestellt.

Der Plan ist mit Datum vom 17.07.2013 vom Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte genehmigt worden. Die Genehmigung der 1. Änderung des Wege- und Gewässerplanes erfolgte am 12.02.2014 und die Genehmigung der 2. Änderung des Wege- und Gewässerplanes erfolgte am 22.06.2018 durch die gleiche Behörde. Diese bilden eine hinreichende Planungsgrundlage.

Nach § 36 Abs.1 FlurbG kann die Flurbereinigungsbehörde eine vorläufige Anordnung erlassen, wenn es aus dringenden Gründen erforderlich wird, vor der Ausführung des Flurbereinigungsplanes den Besitz oder die Nutzung von Grundstücken zu regeln.

Dringende Gründe liegen vor, wenn die angeordnete Maßnahme nicht bis zur Ausführung durch den Flurbereinigungsplan zurückgestellt werden kann.

Den Beteiligten ist daher der Besitz für die in der Anlage aufgeführten Flurstücke zum **01.05.2019** zu entziehen.

Die sofortige Vollziehung dieser Anordnung liegt sowohl im öffentlichen Interesse als auch im überwiegenden Interesse der Teilnehmer.

Um die Ziele des Bodenordnungsverfahrens schnellstmöglich zu erreichen, fließen erhebliche öffentliche Mittel in die Umsetzung der Maßnahme. Somit ist das öffentliche Interesse begründet. Der vorzeitige Ausbau der gemeinschaftlichen Anlagen dient der schnelleren und besseren Erschließung der Grundstücke und erleichtert somit die Bewirtschaftung.

Die Bereitstellung der benötigten Flächen ermöglicht eine zügige Durchführung der Maßnahmen. Beides liegt im überwiegenden Interesse der Teilnehmer.

Insoweit wird auf die Begründung der vorläufigen Anordnung verwiesen.

Die Voraussetzungen des § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der VwGO sind damit gegeben.

Aus den dargelegten Gründen ist die vorläufige Anordnung recht - und zweckmäßig.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die vorläufige Anordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte, Außenstelle Wanzleben, Ritterstraße 17 - 19, 39164 Wanzleben - Börde, oder beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte, Große Ringstraße 52, 38820 Halberstadt, oder beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt, Ernst-Kamieth-Straße 2, 06112 Halle/Saale, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Bei Einlegung des Widerspruchs wird

die Frist nur gewahrt, wenn das Widerspruchsschreiben bzw. die Niederschrift bis zum Ablauf der angegebenen Frist bei der Behörde eingegangen bzw. aufgenommen worden ist.

Gegen die Anordnung der sofortigen Vollziehung kann beim Oberverwaltungsgericht des Landes Sachsen-Anhalt, Breiter Weg 203-206, 39104 Magdeburg Antrag auf Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung gestellt werden.

Im Auftrag

DS

Gez.

Silke Wolff

Anlagen Flurstücksverzeichnis zum Flächenentzug
Karten zur vorläufigen Anordnung

Diese Anordnung liegt beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte, Ritterstraße 17-19, 39164 Wanzleben; der Stadt Barby, Marktplatz 14, 39249 Barby; im Bürgerbüro der Stadt Nienburg, Marktplatz 9, 06429 Nienburg; in der Stadt Calbe, Rathaus I, Markt 18 und Rathaus II, Schloßstraße 3, 39240 Calbe; Osternienburger Land, Rudolf-Breitscheid-Straße 32 e, OT Osternienburg; Stadt Bernburg, Schlossgartenstraße 16, 06406 Bernburg; Verbandsgemeinde Saale-Wipper, Platz der Freundschaft 1, 39439 Güsten; Stadt Staßfurt, Haus I Steinstraße 19, 39418 Staßfurt; Gemeinde Bördeland, OT Biere, Magdeburger Straße 3, 39221 Bördeland; Stadt Schönebeck, Markt 1, Amt für Presse und Präsentation, Zi 211, 39218 Schönebeck; Stadt Gommern, Platz des Friedens 10, 39245 Gommern; Stadt Zerbst/Anhalt, Stadtverwaltung Verwaltungsgebäude, Puschkinpromenade 2, 39261 Zerbst/Anhalt; Stadtverwaltung Aken/Elbe, Markt 11, und Verwaltungsgebäude Bärstraße 50, 06385 Aken (Elbe); Stadt Südliches Anhalt, Hauptstraße 31, 06369 Südliches Anhalt OT Weißandt-Gözlau; Stadt Köthen, Bau- und Planungsamt Wallstraße 1-5 und Stadt Dessau-Roßlau, Zerbster Straße 4, Zimmer 266, 06844 Dessau-Roßlau 14 Tage zur Einsichtnahme durch die Beteiligten aus.

¹ Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I, S. 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 Jahressteuergesetz 2009 vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794)

*Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte
Außenstelle Wanzleben*

Bodenordnungsverfahren nach § 56 Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG)

„Bodenordnungsverfahren Zuchau-Sachsendorf, Landkreis Salzlandkreis,

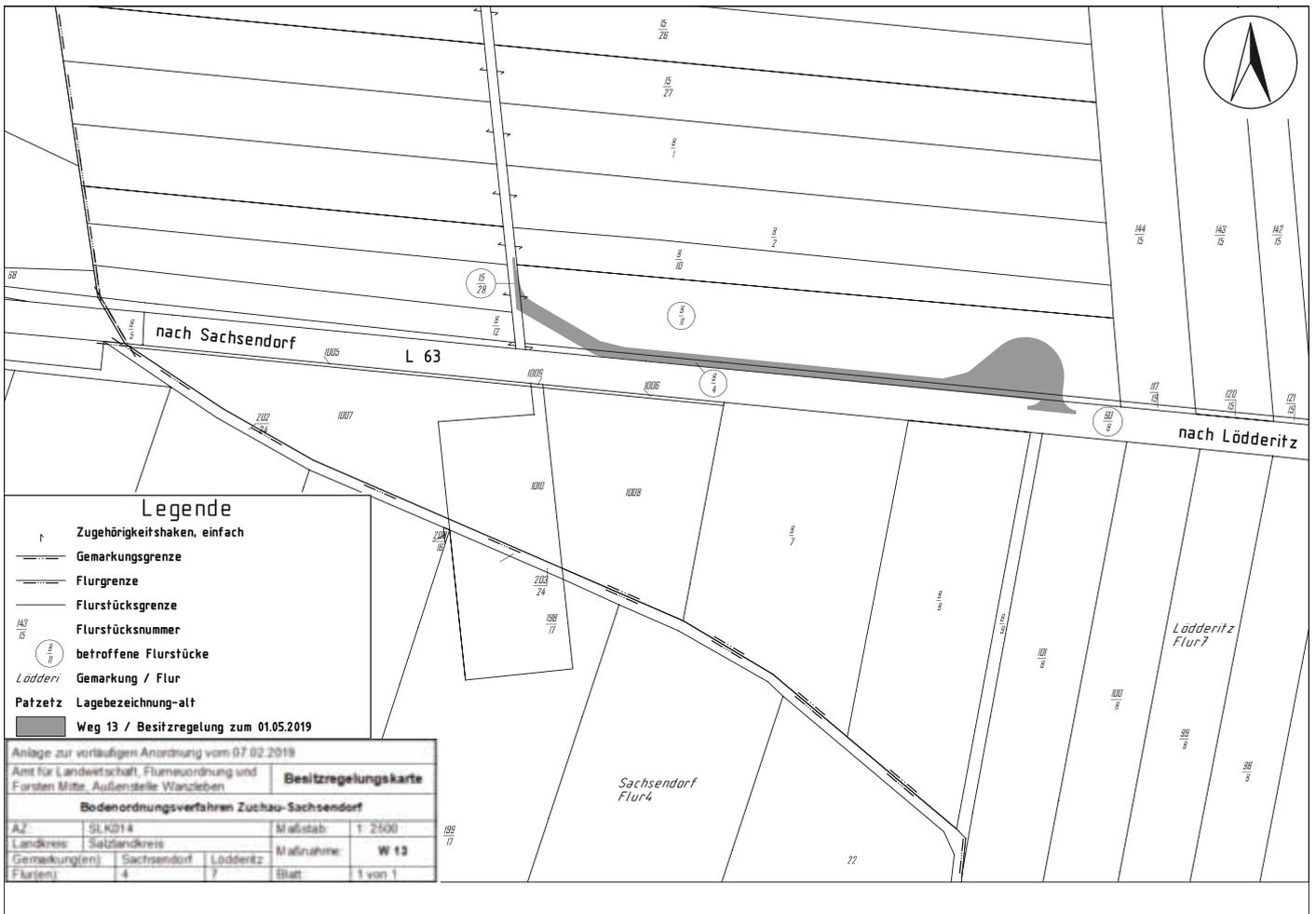
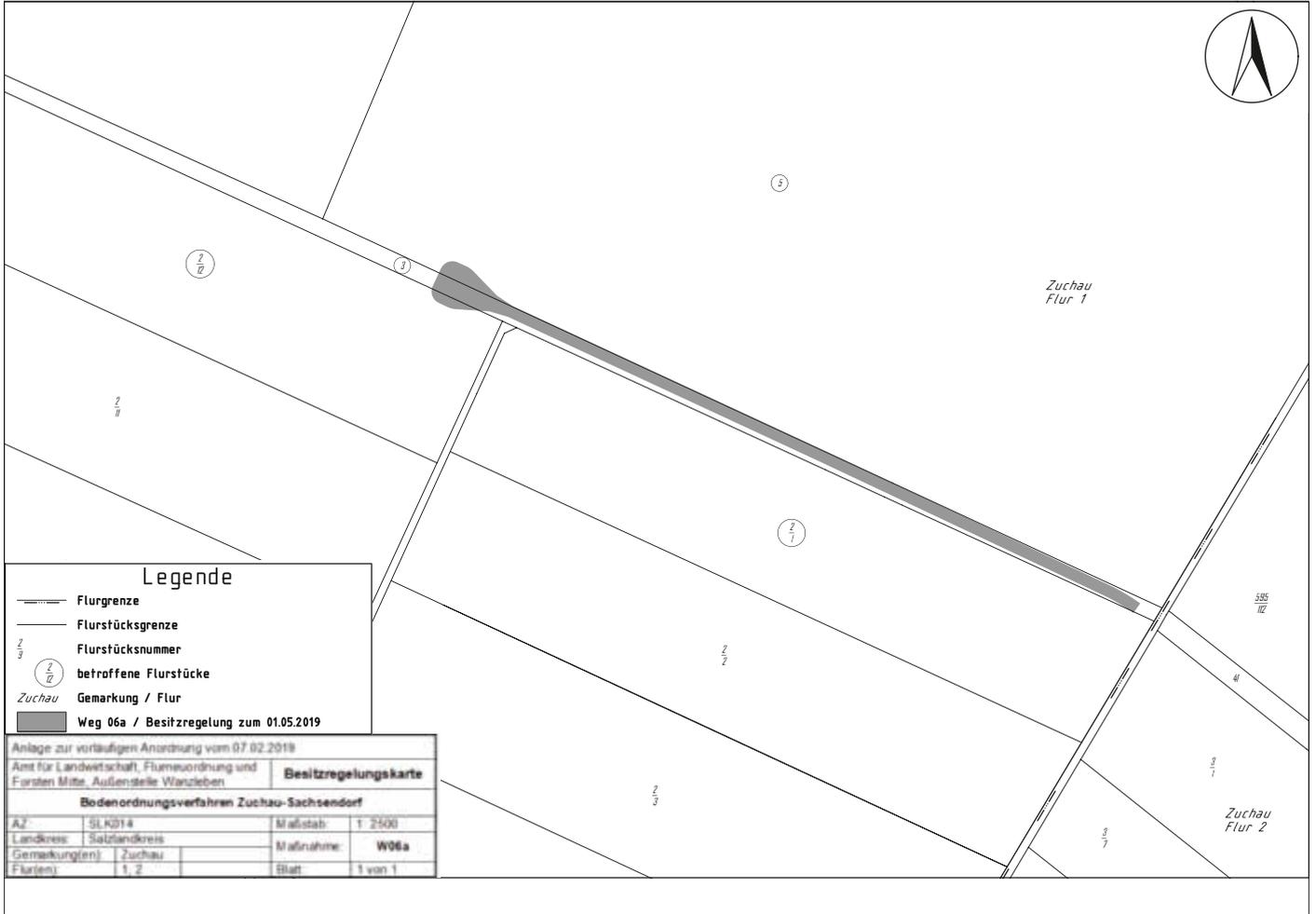
Verfahrensnummer 24 SLK 014“

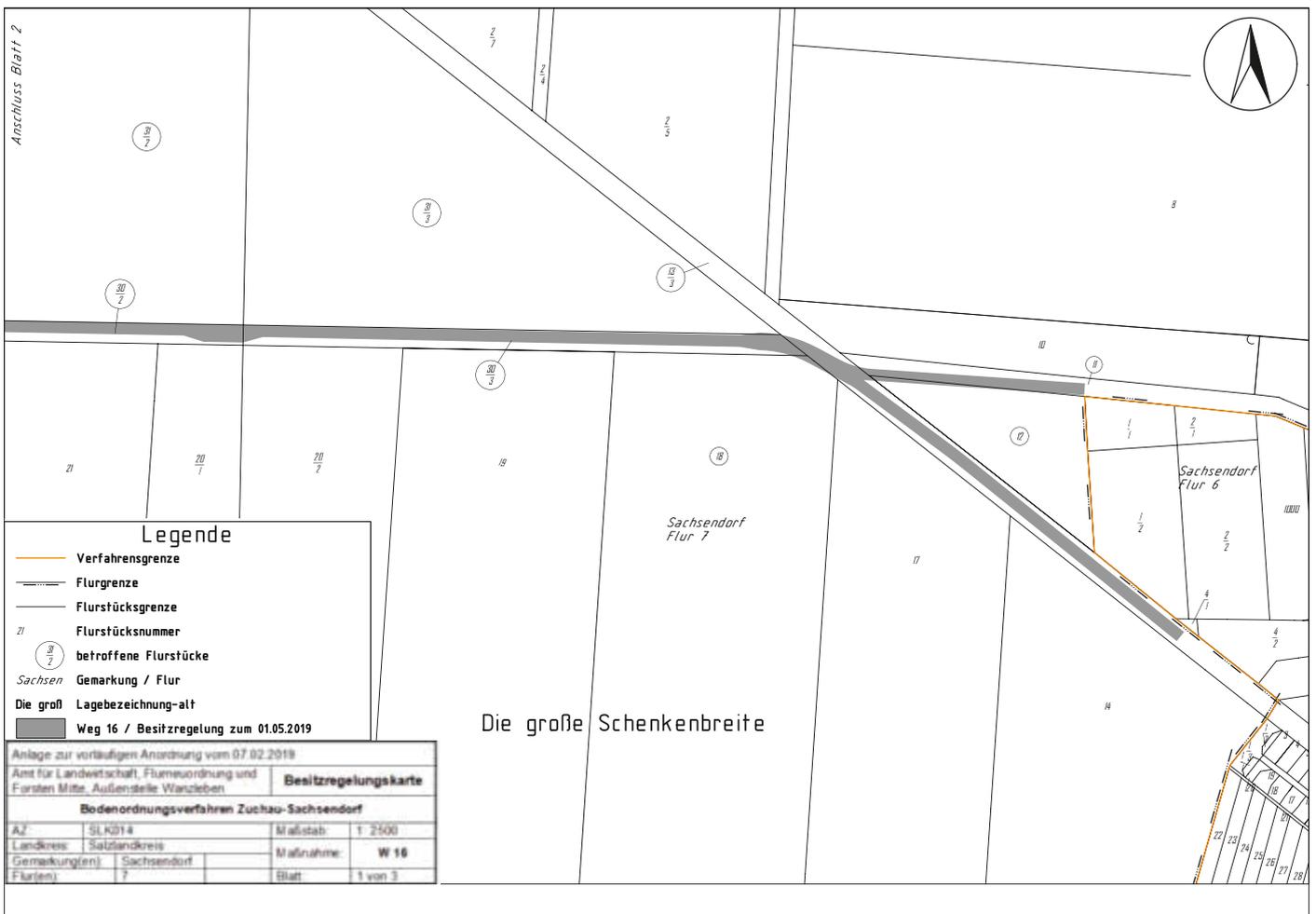
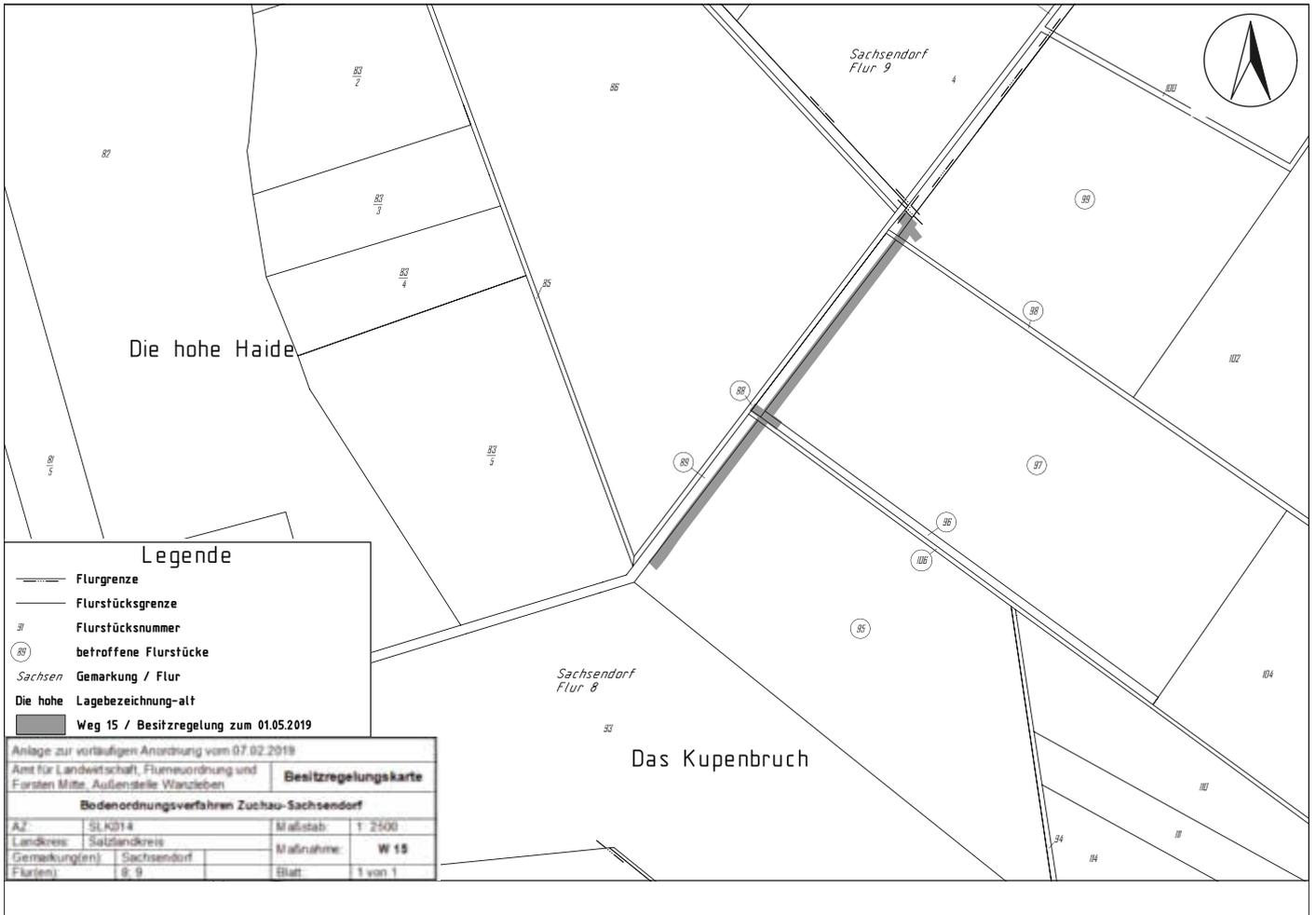
Flurkarten ab Seite 10.

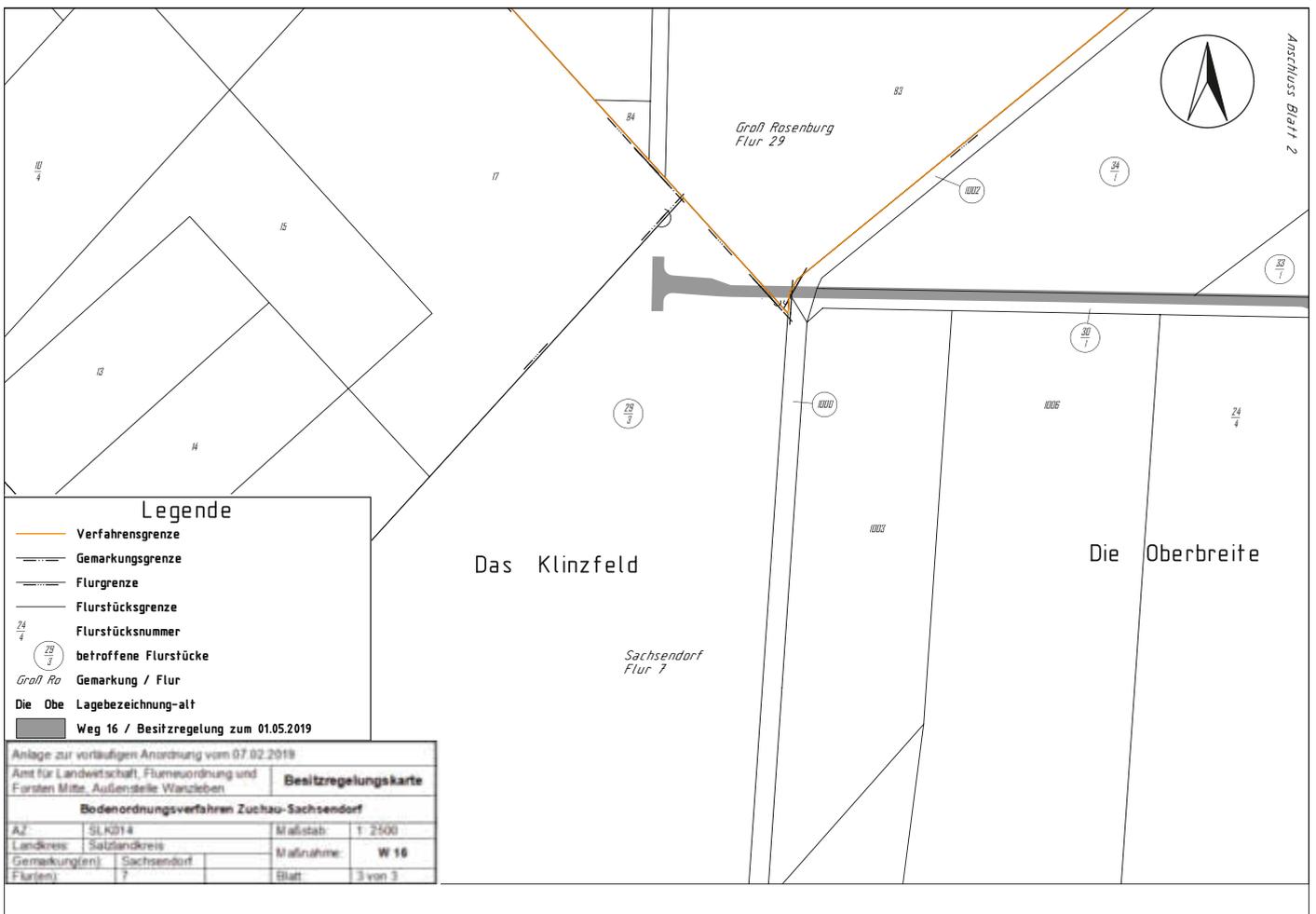
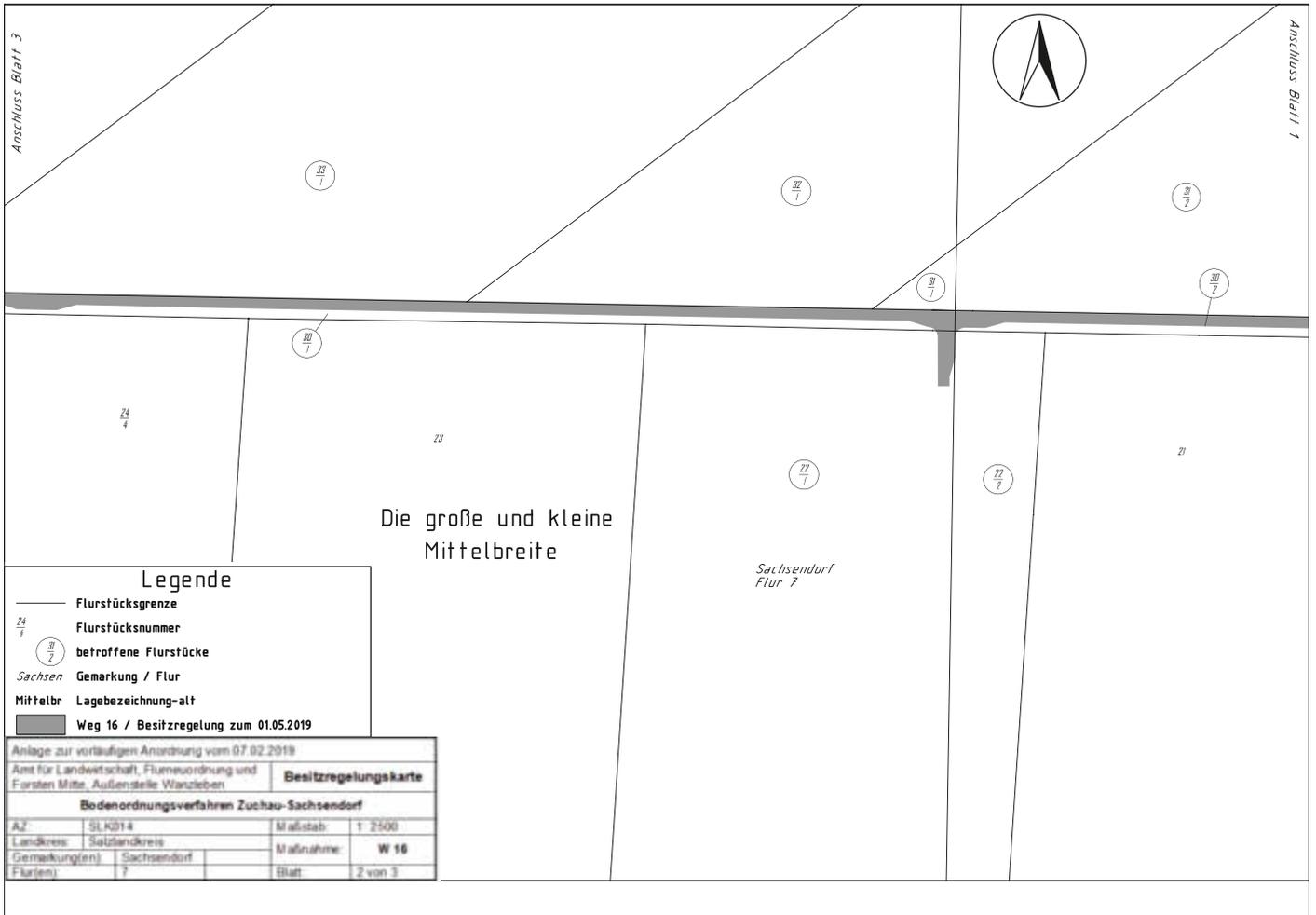
Anlage zur vorläufigen Anordnung Nr. 6 vom 07.02.2019

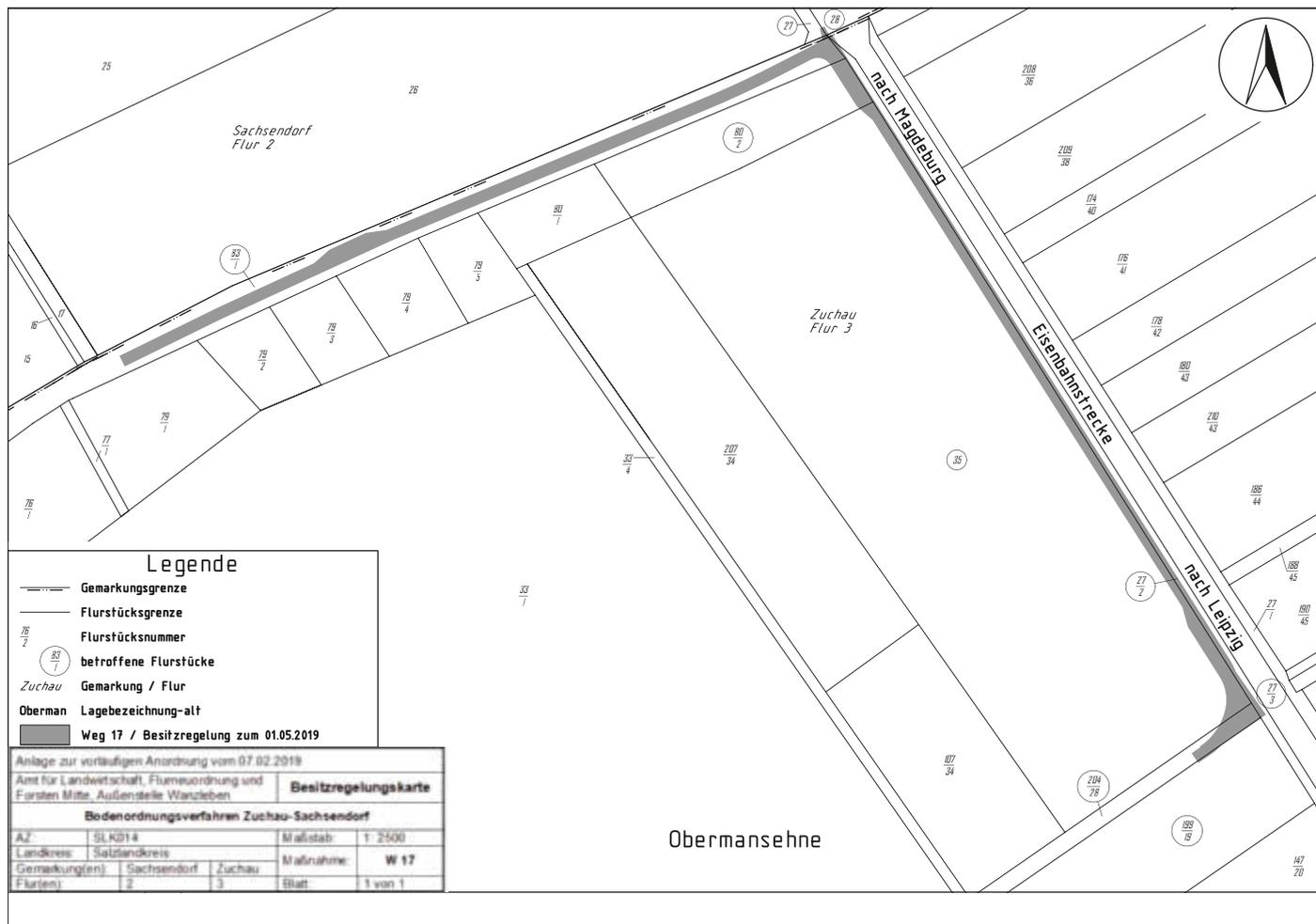
Flurstücksverzeichnis zum Flächenentzug

Maßnahme	Gemarkung	Flur	Flurstücksnummer	Buch-fläche(ha)	Anordnung Nr. 1 zum Entzug (ha)	Restfläche (ha)	Blatt- nummer
W06a	Zuchau	1	2/1	2,6027	0,0001	2,6026	1
W06a	Zuchau	1	2/12	2,6008	0,0097	2,5911	1
W06a	Zuchau	1	3	0,6728	0,2408	0,4320	1
W06a	Zuchau	1	5	17,1580	0,0284	17,1296	1
W13	Lödderitz	7	8/4	0,1783	0,0743	0,1040	1
W13	Lödderitz	7	8/11	1,6708	0,1988	1,4720	1
W13	Lödderitz	7	15/28	0,3707	0,0060	0,3647	1
W13	Lödderitz	7	60/8	1,5655	0,0153	1,5502	1
W15	Sachsendorf	8	88	0,0576	0,0006	0,0570	1
W15	Sachsendorf	8	89	0,3651	0,0290	0,3361	1
W15	Sachsendorf	8	95	2,3981	0,0466	2,3515	1
W15	Sachsendorf	8	96	0,0991	0,0040	0,0951	1
W15	Sachsendorf	8	97	2,8070	0,0531	2,7539	1
W15	Sachsendorf	8	98	0,1308	0,0015	0,1293	1
W15	Sachsendorf	8	99	1,9295	0,0072	1,9223	1
W15	Sachsendorf	8	106	0,1232	0,0021	0,1211	1
W16	Sachsendorf	7	11	0,3302	0,0562	0,2740	1
W16	Sachsendorf	7	12	0,4458	0,0107	0,4351	1
W16	Sachsendorf	7	13/3	0,7546	0,1583	0,5963	1
W16	Sachsendorf	7	18	5,0672	0,0036	5,0636	1
W16	Sachsendorf	7	22/1	8,5367	0,0223	8,5144	2
W16	Sachsendorf	7	22/2	1,6850	0,0006	1,6844	2
W16	Sachsendorf	7	29/3	7,6083	0,0588	7,5495	3
W16	Sachsendorf	7	30/1	0,7434	0,4059	0,3375	2; 3
W16	Sachsendorf	7	30/2	0,3010	0,1911	0,1099	1; 2
W16	Sachsendorf	7	30/3	0,2825	0,1775	0,1050	1
W16	Sachsendorf	7	31/1	0,0760	0,0015	0,0745	2
W16	Sachsendorf	7	31/2	4,4755	0,0052	4,4703	1; 2
W16	Sachsendorf	7	31/3	2,8910	0,0008	2,8902	1
W16	Sachsendorf	7	32/1	2,4060	0,0089	2,3971	2
W16	Sachsendorf	7	33/1	9,2054	0,0220	9,1834	2;3
W16	Sachsendorf	7	34/1	10,0014	0,0221	9,9793	3
W16	Sachsendorf	7	1000	0,3122	0,0002	0,3120	3
W16	Sachsendorf	7	1002	0,6294	0,0076	0,6218	3
W17	Sachsendorf	2	27	0,4717	0,0008	0,4709	1
W17	Sachsendorf	2	28	1,6707	0,0007	1,6700	1
W17	Zuchau	3	27/2	0,3228	0,0675	0,2553	1
W17	Zuchau	3	27/3	1,7331	0,0009	1,7322	1
W17	Zuchau	3	35	4,1720	0,1805	3,9915	1
W17	Zuchau	3	80/2	0,3779	0,0216	0,3563	1
W17	Zuchau	3	83/1	1,5679	0,2571	1,3108	1
W17	Zuchau	3	199/19	2,5660	0,0019	2,5641	1
W17	Zuchau	3	204/28	1,4220	0,0290	1,3930	1









Lokale Informationen der Stadt Zerbst/Anhalt

Aus dem Rathaus

Getec green energy fördert das Katharina-Forum

Mit 10.000 Euro unterstützt die Getec green energy das Katharina-Forum. Der deutsch-russische Wirtschaftsdialog des Landes Sachsen-Anhalt findet am 30. September und 1. Oktober zum zweiten Mal in Zerbst/Anhalt statt.

Die erste Auflage am 31. Mai und 1. Juni 2018 war mit 170 Teilnehmern aus beiden Ländern erfolgreich.

„Uns macht es Spaß, mit den Akteuren vor der Haustür neue Konzepte anzudenken“, sagt Vorstand Chris Döhring zum erneuten Engagement seines Unternehmens für das Katharina-Forum.

Dieses Thema liege auf der Hand, bei dem, was die Stadt



Der Zerbster Bürgermeister Andreas Dittmann sowie Vorstand Chris Döhring (r.) und Prokurist Florian Sens (l.) für die Getec green energy unterzeichneten den Sponsoringvertrag für das Katharina-Forum.

Foto: Helmut Rohm

Zerbst/Anhalt mit Blick auf die deutsch-russischen Beziehungen zu bieten habe, erklärt er. Und er verweist zudem auf die wirtschaftlichen Aktivitäten der Getec green energy auf dem ehemaligen russischen Militärflugplatz in Zerbst/Anhalt und die auch für die regenerativen Energien zunehmend interessant werdende Achse Deutschland-Russland.

„Jede Initiative, die gegenwärtig zur Verbesserung der Ost-West-Beziehungen beiträgt, ist nötiger denn je“, unterstreicht Bürgermeister Andreas Dittmann (SPD) die Intensionen der Stadt und dankt für den Beitrag der Getec green energy.

Städtepartner bei den 54. Zerbster Kulturfesttagen - Ehrenbuch-Eintrag für das Künstlerforum Jever

Völlig überrascht folgt Michael Schmitt zur Eröffnung der 54. Zerbster Kulturfesttage in der Aula des Franciscums der Bitte von Bürgermeister Andreas Dittmann (SPD), nach vorn zu kommen. Vorn neben der Bühne steht ein Tisch, auf dem das Ehrenbuch der Stadt Zerbst/Anhalt liegt.

„Der Stadt Zerbst ist es ein besonderes Anliegen und eine Verpflichtung“, so der Bürgermeister, den Mitgliedern des Künstlerforums Jever zu danken, „für das nun drei Jahrzehnte währende Engagement des Vereins für die Städtepartnerschaft“. Ausdruck des Dankes ist ein Eintrag in das Ehrenbuch, in dem Vorsitzender Michael Schmitt für die Mitglieder des Künstlerforums unterschreibt, um anschließend „der Stadt Zerbst Dank für diese Anerkennung“ zu sagen.

Noch vor Abschluss der Städtepartnerschaft, die 2020 ihr 30-jähriges Bestehen begeht, und „von seiner Geburtsstunde an“ hat sich das 2019 30-jährige Künstlerforum „der Pflege und dem Ausbau dieser Städtepartnerschaft in besonderer Weise verbunden gefühlt“, erinnert der Bürgermeister auch an die Zusammenarbeit mit Michael Schmitts Vorgängern Ute Krause und Winfried Bahr. Alle seien „uns in den Jahren vertraut geworden und haben uns tiefe Einblicke in das künstlerische Schaffen unserer friesischen Partnerschaft erlaubt“. Die Beteiligung des Vereins an den Zerbster Kul-



Mit einem Eintrag in ihr Ehrenbuch hat die Stadt Zerbst die 30-jährige Beteiligung des Künstlerforums Jever an den Zerbster Kulturfesttagen gewürdigt; v. r.: Bürgermeister Andreas Dittmann, Michael Schmitt, Vorsitzender des Künstlerforums, und der stellvertretende Stadtratsvorsitzende Sebastian Siebert. Foto: Helmut Rohm

turfesttagen ist „in 30 Jahren in Folge eine nicht wegzudenkende Tradition geworden und das Künstlerforum Jever eine der wichtigsten Säulen in den lebendigen Beziehungen zwischen den Menschen beider Städte“, heißt es im Ehrenbuch-Eintrag.

Die Grüße Jevers zur Eröffnung der 54. Zerbster Kulturfesttage am Samstagnachmittag überbringt Heiko Schönbohm, 2. stellvertretender Bürgermeister. „Auch im Namen der Stadt Jever herzlichen Dank dafür und Glückwunsch zum Eintrag ins Ehrenbuch“, würdigt er ebenfalls das Engagement des Künstlerforums, dessen diesjährige Ausstellung den Titel „Kunst ist Vielfalt“ trägt.

Ihren Auftakt erlebten die 54. Zerbster Kulturfesttage mit der Vernissage zur Personalausstellung „dazwischen“, die Malerei und Zeichnungen des Potsdamer Künstlers Detlef Birkholz zeigt. Bis zum 10. März stehen insgesamt 36 Veranstaltungen und Ausstellungen im Programm.

Gestaltet werden die Kulturfesttage unter dem Dach der Stadt Zerbst/Anhalt von 16 Vereinen und Institutionen sowie Einzelkünstlern und Künstlergruppen. „Seit 2015 nehmen wir jährlich an dieser traditionellen Veranstaltung teil. Wir wollen damit die Verbundenheit mit Zerbst zum Ausdruck bringen und betonen, wie wichtig uns diese interkommunalen Beziehungen

sind“, sagt Nürtingens Technischer Beigeordneter Andreas Neureuther zur Eröffnung der Kulturfesttage.

Andreas Neureuther dankte der Stadt Zerbst für die Möglichkeit der Beteiligung und den Mitgliedern des Kunstvereins Nürtingen für die Organisation der diesjährigen Ausstellung. Als dessen Vertreter begrüßt der Zerbster Bürgermeister Hans-Joachim Prager und freut sich darüber, dass „wir die künstlerische Zusammenarbeit mit dem Kunstverein Nürtingen verstetigen konnten“.

Dessen diesjähriger Beitrag steht unter dem Titel „STEINHOLZ-FARBE“. Roland Kühnreich zeigt lichte Steinskulpturen aus Marmor, Harald Huss vielschichtige Farbkompositionen auf Leinwand, Bertram Till eine Video-Arbeit und Tuschezeichnungen und Hans-Joachim Prager Assemblage und Skulpturen. Aber auch Andreas Neureuther selbst zeigt zwei Aquarelle im Museum. Und es sind filigrane Bronzeplastiken von Kurtfritz Handel zu sehen. Universell sei die Sprache der Kunst, kann vermitteln, Emotionen wecken ... „In einer funktionierenden Städtefreundschaft spielt Kunst daher zu Recht eine zentrale Rolle.

Daher ist uns auch die Teilnahme an den Zerbster Kulturfesttagen so wichtig“, betont der Nürtinger Rathausvertreter.

Kultur und Freizeit

„Frühlingszauber“ – ein Benefizkonzert für das Zerbster Anhalt-Hospiz

Unter dem Thema „Frühlingszauber“ steht ein Benefizkonzert, das am **Sonntag, dem 24. März**, um 15 Uhr im Katharina-Saal der Zerbster Stadthalle stattfindet. Der Erlös des Konzertes kommt

dem Anhalt-Hospiz in Zerbst/Anhalt zugute.

Das auf den Frühling einstimmmende Programm gestalten Tanya Kirova, Sopranistin, Yasen Iliev, Bariton, Dimitrinka Tutturilova,

Violine, und Enrique Bernardo, Tenor und Piano. Es erklingen beliebte Stücke aus Opern und Operetten, aber zum Beispiel auch Werke von Astor Piazzolla und rumänische Volkstänze.

Bereits ab 13.30 Uhr werden in der Stadthalle Kaffee und Kuchen angeboten.

Konzertkarten zum Preis von 10 Euro können in der Zerbster Tourist-Information erworben werden.

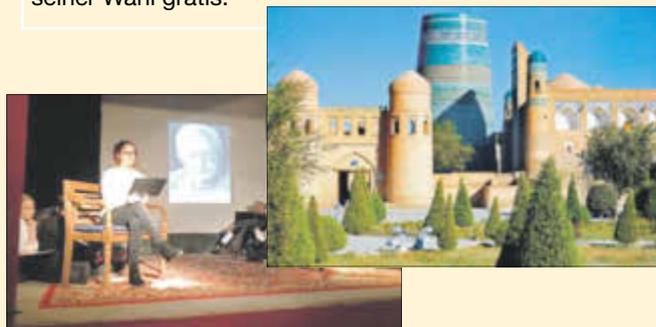
54. Zerbster Kulturfesttage Auch im Endspurt noch jede Menge lohnenswerter Angebote



Noch bis zum Sonntag, dem 10. März, laden die 54. Zerbster Kulturfesttage mit ihren Veranstaltungen und Ausstellungen die Besucher ein. Hier eine Auswahl.

LESUNG MIT MUSIK: Zu einer Mundartlesung mit Musik lädt der Zerbster Heimatverein in Zusammenarbeit mit dem Landesheimatbund Sachsen-Anhalt **am Samstag, dem 2. März**, um 14 Uhr in der Fasch-Saal der Stadthalle ein. Unter dem Titel „Iwwer verschiedene erlääwte und ausjedachte Bejämheiten in unsre Region“ werden kurze Geschichten von verschiedenen Vortragenden gelesen, die sich mit den Mundarten ihrer Region beschäftigen. Dr. Saskia Luther (Landesheimatbund) wird die Leitung der Veranstaltung übernehmen. Heidrun Franke (Zerbster Heimatverein) ist als Vorleserin dabei. Musikalische Unterstützung kommt von der Musikschule „Johann Friedrich Fasch“.

BAUHAUS-ABEND: Einen Avantgard-Abend ganz im Zeichen von 100 Jahren Bauhaus mit experimentellem Tanz, Sprechgesang und Klangkompositionen gestaltet die Zerbster Kulturaktion **am Samstag, dem 2. März**, um 19 Uhr im Kulturkeller, Breite 12. Mitwirkende sind auch Lehrer der Musikschule „Johann Friedrich Fasch“ Zerbst/Anhalt. Es gibt Musik aus der Zeit und dazu passend Gropius-, Kandinsky- und Klee-Cocktails. Wer in einem futuristischen Bauhauskostüm erscheint, erhält einen Cocktail seiner Wahl gratis.



MUSIK IN DEN KREUZGÄNGEN: **Am Sonntag, dem 3. März**, laden die Musikschule „Johann Friedrich Fasch“ Zerbst und das Museum der Stadt Zerbst/Anhalt wieder zum musikalischen Museumsrundgang „Musik in den Kreuzgängen“ ein. Ab 14.30 Uhr werden Schüler und Lehrkräfte der Musikschule mit Solo- und Kammermusikbeiträgen sowie mit einer gemeinsamen Live-Klang-Performance zu Beginn und Schluss die alten Mauern mit Leben erfüllen. Für die Veranstaltung wird der reguläre Eintritt für das Museum erhoben (4 Euro, ermäßigt 3 Euro).

LESEN; LACHEN; SACHEN MACHEN: Jeden ersten Dienstag im Monat um 15.30 Uhr bietet die Stadtbibliothek auch denjenigen, die noch nicht selber lesen können, eine kostenfreie Vorlesestunde der besonderen Art. Eine Bibliotheksmitarbeiterin bereitet mit viel Kreativität und Hingabe monatlich eine Stunde voller „Lesen, Lachen und Sachen machen“ für die Kleinsten ab ca. 3 bis 7 Jahren vor. Hier steht immer ein ganz besonderes Kinderbuch aus dem Fundus der Kinderbibliothek im Mittelpunkt, zu dem im Anschluss auch gebastelt, gemalt oder gewerkelt werden kann. Dieses Mal ist es am **Dienstag, dem 5. März**, das Kinderbuch „Der kleine Igel und die rote Schmusedecke“. Alle kleinen Geschichtenliebhaber sind hierzu herzlich mit ihren Eltern oder Großeltern in die Kinderbibliothek eingeladen.

INTERNATIONALER FRAUENNACHMITTAG: Wenn zwei Menschen etwas voneinander erfahren wollen, dann müssen sie miteinander reden und einander gut zuhören. Das ist gerade dann besonders wichtig, wenn sie unterschiedlich leben, wenn also zum Beispiel jeder einer anderen Religion angehört oder aus einem anderen Land kommt. Miteinander REDEN über Dinge, die unser Leben betreffen und Erfahrungen austauschen, das brauchen wir, um voneinander zu lernen! In diesem Sinne möchten die Frauen der historischen Zerbster Vereine, sozialer Institutionen, der Musikschule „Johann Friedrich Fasch“ und der Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld am Standort Zerbst/Anhalt die Gelegenheit nutzen, mit Frauen verschiedener Nationalität ins Gespräch zu kommen und aus ihrem Leben zu erfahren und vielleicht auch die eine oder andere Gemeinsamkeit zu entdecken.

Die Organisatoren freuen sich auf alle Frauen, die über den „Tellerrand“ schauen und Interesse an ihren Mitmenschen zeigen und mit ihnen gemeinsam den Nachmittag verbringen möchten. Die Veranstaltung findet am **Samstag, dem 9. März**, ab 14.30 Uhr im Veranstaltungsraum Kultur- und Bildungszentrum, Fr.-Ludwig-Jahn-Straße 5 - 7, statt.

LITERARISCH-MULTIMEDIALE COLLAGE: Nach dem großen Erfolg des Vorjahres erlebt die literarisch-multimediale Collage um den aus Zerbst stammenden „Schriftsteller Manfred Bieler und seine Heimat“ am **Samstag, dem 9. März**, um 18.30 Uhr in der Zerbster Essenzen-Fabrik eine Wiederaufnahme. Gestaltet wird er von der Theatergruppe des Gymnasiums Francisceum und Mitgliedern des Essenzen-Fabrik Zerbst e. V.. Die verbindende Moderation übernimmt Prof. Dr. Hans-Rüdiger Schwab.

Manfred Bieler gilt als „einer der bedeutendsten deutschsprachigen Nachkriegsautoren“. Zugleich hat sich kein deutschsprachiger Autor der jüngeren Vergangenheit so intensiv wiederholt mit Zerbst auseinandergesetzt, wo er geboren wurde und seine Kindheit verbrachte, bevor er auf die Schule nach Dessau ging. In Bielers Romanen und Erzählungen entsteht so ein fesselndes Bild städtischer Zustände zwischen den 20er und 60er Jahren. Auch die Charakterzüge ihrer Bewohner kommen in dieser realistischen poetischen Heimatkunde nicht zu kurz.

Karten gibt es in der Essenzen-Fabrik, der Tourist-Information und der Buchhandlung Gast.

FOTOREPORTAGE: Den Abschluss der diesjährigen Zerbster Kulturfesttage bildet am **Sonntag, dem 10. März**, um 16 Uhr im Katharina-Saal der Stadthalle eine Fotoreportage mit Erika und Werner Marx. „Märchenhafte Seidenstraße – auf alten Karawanenwegen durch Usbekistan und Tadschikistan“ ist dieses Mal das Thema der beiden Köthener Reisefotografen. Entlang der alten Seidenstraße Zentralasiens reihen sich, wie Perlen an einer Kette, märchenhafte Oasen aneinander. Chiwa, Buchara und Samarkand, die zu den ältesten Städten der Welt gehören, haben schon 100 Jahre vor unserer Zeitrechnung großartige Geschichte geschrieben. Die Reportage taucht ein in Meer blau-türkisfarbener Medresen und Moscheen sowie in alte Basare und versetzt die Zuschauer zurück in die Märchen aus 1001 Nacht.

Veranstaltungen in der Stadt Zerbst/Anhalt und ihren Ortschaften im März 2019



Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort/OT
02.03.2019	10:15 Uhr*	Nistkästen für Vögel bauen	Umweltzentrum Ronney
02.03.2019	19:30 Uhr*	Prunksitzung des Carnevalclubs Rot-Weiß Zerbst e. V.	Friesenhalle, Heidedorplatz 13
02.03.2019	20:11 Uhr*	Prunksitzung des Steckbyer Carnevalsclubs „Grün-Weiß“	Gaststätte "Zum Biber" Steckby
02.03.2019	19:30 Uhr*	Dritte Prunksitzung des Lindauer Carneval-Clubs grün-gelb e. V.	Bürgerhaus Lindau
03.03.2019	14:00 Uhr	Umzug des Steckbyer Carnevalsclubs durch Steckby	Steckby
03.03.2019	16:00 – 17:30 Uhr*	Beginn Erwachsenenworkshop des Tanzclubs e. V.	Stadthalle Zerbst/Anhalt Katharina-Saal
03.03.2019	14:30 Uhr	Musizieren in den Kreuzgängen	Museum Zerbst/Anhalt
04.03.2019	16:00 Uhr	Rosenmontagsumzug in Reuden/Anhalt	Waage, Reuden/Anhalt
05.03.2019	16:00 Uhr	Zapfenstreich des Carnevalclub Rot-Weiß Zerbst e. V.	Kreissparkasse ABI, Alte Brücke 45
07.03.2019	14:00 Uhr	Talentshow	Sekundarschule Ciervisti
08.03.2019	18:00 Uhr	Liederabend "Voll auf Musik"	Aula Franciscum Zerbst/A.
09.03.2019	10:15 Uhr*	Kräuterherstellung; Frühjahrsputz mit Wildkräutern	Umweltzentrum Ronney
09.03.2019	18:30 Uhr*	Manfred-Bieler-Abend	Essenzen-Fabrik Zerbst/A.
09.03.2019	16:00 Uhr*	Siegrid und Marina „Heimatgefühle“	Stadthalle Zerbst/Anhalt Katharina-Saal
13.03.2019	09:40 Uhr	Kulturtreff	Sekundarschule Ciervisti
16.03.2019	14:00 Uhr	Handarbeit-Kreuzstich	Kornmuseum Nutha
16.03.2019	17:00 Uhr	Frauentagsfeier	Spargelwirt Schora
16.03.2019	18:30 Uhr	Rätetreffen des Carnevalclub Rot-Weiß Zerbst e. V.	Friesenhalle, Heidedorplatz 13

* versehene Veranstaltungen sind eintrittspflichtig. Informationen erhalten Sie auch in der Tourist-Information, Markt 11, 39261 Zerbst/Anhalt, Tel.-Nr.: 03923 2351

Tag der offenen Töpferei: „30 Jahre BLAU gemacht“ in Kämeritz



Zum 14. Mal wird am **9. und 10. März** deutschlandweit der Tag der offenen Töpferei begangen. Er ist traditionell der Auftakt des Töpferjahres. Immer am zweiten Wochenende im März besteht dann die Möglichkeit, sich in allen teilnehmenden Töpfereien - das sind etwa 500 deutschlandweit - umzuschauen, zu kaufen und die verschiedenen Angebote zu nutzen. „Unter dem Motto ‚30 Jahre BLAU gemacht‘ möchte ich alle Keramikinteressierten

recht herzlich in meine Töpferei nach Kämeritz einladen“, sagt Töpfer Detlef Leps. Neben dem vielseitigen Angebot an Geschirr - mit der speziellen blauen Inselglasur - gibt es neue Stücke aus den ersten Bränden des Jahres. „Auf Wunsch werde ich an der Töpferscheibe drehen und die Herstellung von gezogenen Henkeln demonstrieren“, macht er zusätzlich neugierig. Für ganz Mutige ist auch das Drehen vor Publikum an der Töpferscheibe möglich. Ge-

gen eine kleine Pauschale werden die Stücke gebrannt und können noch vor Ostern abgeholt werden. Ein kleines Kaffee- und Kuchenangebot rundet den Tag in der Elbaue ab.

Bei Detlef Leps stehen die Töpferei-Türen am 9. und 10. März jeweils von 10 bis 18 Uhr offen.

Weitere Informationen:

www.tag-der-offenen-toepferei.de



Amtsbote
Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt

- Herausgeber: Stadt Zerbst/Anhalt, Schloßfreiheit 12, 39261 Zerbst/Anhalt
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt, Herr Andreas Dittmann
- Redaktionelle Bearbeitung: Frau Antje Rohm, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 03923 754114, Fax 03923 754120, E-Mail: info@stadt-zerbst.de
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg
Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 15. März 2019

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Dienstag, der 5. März 2019



„Die moderne Frau“ – ein Liederabend mit Adi Braun zum Frauentag



„Adi Braun – Die moderne Frau“ ist der Titel eines „Liederabends zur Weimarer Republik“ im Rahmen des Kurt-Weill-Festes am Freitag, dem 8. März, um 19.30 Uhr in der Dessauer Marienkirche. Ein Gespräch mit der vielseitigen kanadischen Künstlerin.

Sind Sie eine moderne Frau?

Im Sinne einer Frau, die ihr Leben in freien und kreativen Zügen lebt – ja. Ich bin verheiratet und lebe seit 30 Jahren mit meiner Frau, der Pianistin und Rechtsanwältin Dr. Linda Ippolito, zusammen. Obwohl es jetzt in vielen Ländern fast schon „normal“ ist, in einer gleichgeschlechtlichen Beziehung zu leben, war es doch am Anfang für uns nicht so leicht. Auch im kreativen Bereich musste ich etwas mit mir selbst „kämpfen“, um die Musik darzubieten, mit der ich mich am besten verwirklichen konnte. Um authentisch leben

zu können, gehört auch heute noch eine Menge Mut dazu.

„Die moderne Frau“ heißt Ihr Programm zum Kurt-Weill-Fest. Sie begeben sich damit in die sogenannten Goldenen Zwanziger. Was machte die moderne Frau damals aus?

Die Zwanziger und auch das Jahrzehnt davor waren eine ungemein wichtige Zeit für deutsche Frauen. Sie erhielten ja im Jahre 1919 das Wahlrecht und waren somit, vor allem nach dem Ersten Weltkrieg, auch im sozialpolitischen Bereich viel sichtbarer.

Die moderne Frau hatte auch einen Job, war nicht nur Hausfrau und konnte auch zum Beispiel ein Auto besitzen – dies waren zur damaligen Zeit wie auch heute wichtige Elemente einer Emanzipation.

Ein Abend mit diesem Thema und dann am Internationalen Frauentag – da bleibt es sicher auch nicht aus, den Bogen ins Heute zu schlagen?

Ganz genau. Wie wir alle wissen, gibt es auf der Welt immer noch keine totale Gleichberechtigung für Frauen. Eine moderne Frau heutzutage ist eine Frau, die sehr an einem weltweiten sozialen Wohlergehen interessiert ist und an allem, was unsere Zeit bewegt. Aber es geht ihr nicht nur um eine Gleichberechtigung für Frauen, sondern auch um eine Gleichberechtigung für alle Menschen!

Was dürfen die Besucher in der Marienkirche erwarten?

Einen Abend voll musikalischer Gefühle. Meine CD „Moderne Frau“ erzählt so eine Art Geschichte vom Standpunkt solch einer modernen Frau der Weimarer Zeit, die sich zwar an ihren Errungenschaften erfreut, sich aber völlig bewusst ist, dass ihre Arbeit noch nicht vollendet ist. Die Inspiration zu meiner CD „Moderne Frau“ waren die furchtlosen und überaus kreativen Sängerinnen der Weimarer Zeit: Blandine Ebinger, Trude Hesterberg, Kate Kühle, Margo Lion und Claire Waldoff, um nur ein paar dieser Künstlerinnen zu nennen, waren ungemein wichtige Sängerinnen, die der Weltlage und „female condition“ eine ganz besondere Stimme gaben. Und in meinen eigenen Songs – „Moderne Frau“, „Josephine“, „Gestern“ – versuche ich ein bisschen, den einzigartigen Stil der großen Komponisten und Dichter der Weimarer Epoche weiter zu führen und weiter über Personen und Themen zu sprechen, die auch heute noch sehr aktuell sind. Ich werde auch einen neuen Song vorstellen, der von einer Art „Liebesaffäre“ zwischen einem altbekannten Diktator und seinem Mikrofon handelt. Diesen Song kann man auch heute gut verstehen, wenn man an die fast suchtvollte Beziehung eines gegenwärtigen Diktators zu „Social Media“ denkt.

Für Sie ist es die Premiere beim Kurt-Weill-Fest. Wie ist Ihre Beziehung zu Weill?

In Kurt Weill bin ich schon seit vielen Jahren verliebt. Es fing schon an, als ich noch als klassische Sängerin auftrat. Aber irgendwie kam es mir damals vor, als ob ich diese Musik noch nicht völlig authentisch und persönlich darbieten könnte.

Als dann in meinen Dreißigern mein Umschwung auf die Jazz-Musik kam, hatte ich den Mut, meine eigenen musikalischen Ideen zu verwirklichen. Weill fasziniert mich sehr – und auch seine Arbeit mit Bert Brecht. Vor allem ihr Verständnis für die „female condition“, was man bei Songs wie „Nannas Lied“, „Surabaya Johnny“ und „Und was bekam des Soldaten Weib?“ ganz besonders merkt.

www.kurt-weill-fest.de



Adi Braun gestaltet zum Internationalen Frauentag einen Liederabend mit dem Titel „Die moderne Frau“. Foto: Jodi Thibodeau

Neues und Interessantes aus der Stadtbibliothek Zerbst/Anhalt

Dessauer Str. 23a, 39261 Zerbst/Anhalt
Leiterin: Martina Linke

Kontakt:

Tel. 03923 2453 • Fax: 03923 778518

E-Mail: stabizerbst@t-online.de

Homepage mit Online-Katalog:

www.stadtbibliothek-zerbst.de

Zugang zur Onleihe mit E-Medien: www.biblio24.de

Netzwerk: www.facebook.com/stadtbibliothekZerbst



Öffnungszeiten

Montag: 13.00 bis 19.00 Uhr
Dienstag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr
Freitag: 10.00 bis 15.00 Uhr

Interessantes

Neben rund 16.000 Medien in der Bibliothek stehen außerdem u. a. zur Verfügung:

- **Hörbücher** und **Bücher mit großen Buchstaben** für sehbehinderte Menschen
- kostenloser **WLAN**-Anschluss
- Zugang zum **Onleihe-Verbund Sachsen-Anhalt** mit über 65.000 elektronischen Medien
- **Bücherbringenservice** für Leserinnen und Leser, die aus gesundheitlichen oder Altersgründen den Weg in die Dessauer Str. 23a nicht mehr allein schaffen

Veranstaltungen in der Stadtbibliothek

Dienstag, den 05.03.2019: „Lesen, lachen, Sachen machen“

Dieses Mal mit dem Kinderbuch „Der kleine Igel und die rote Schmusedecke“.

Vorlese- und Bastelstunde für Kinder im Alter von ca. 3 - 7 Jahren. Treffpunkt ist in der Kinderbibliothek um **15.30 Uhr** (ohne Anmeldung und kostenfrei).

Geschichten für die Ohren: neue Hörbücher

Link, Charlotte:

Die Suche/Claudia Michelsen liest Charlotte Link ... - Gekürzte Lesung. -

München: Random House Audio, Copyright 2018 - 12 CDs (Gesamtspielzeit ca. 14 Stunden 28 Minuten) + 1 Beilage ISBN 978-3-8371-4322-5

Als Deborah nach einer halben Stunde aus dem Supermarkt zurückkommt, ist ihre 14-jährige Tochter verschwunden. Am selben Tag wird die Leiche eines seit einem Jahr vermissten Mädchens gefunden. Scotland-Yard-Ermittlerin Kate Linville ist privat in der Stadt und wird zufällig in den Fall eingebunden.

Völler, Eva:

Tulpengold/Eva Völler. Gelesen von Stephan Benson. - Bearbeitete Fassung. -

Köln: Lübbe Audio, Copyright 2018 - 6 CDs (460 Min) ISBN 978-3-7857-5677-5

Amsterdam, 1636: In der Werkstatt Rembrandt van Rijns beeindruckt Lehrling Pieter den Meister mit einer Skizze des Mordes, den er beobachtet hat. Bald wird ein weiterer Bürger mit Bleiweiß vergiftet, das in Rembrandts Atelier zuhauf vorkommt. Währenddessen treibt die Tulpenblase in ungeahnte Höhen.

Lundberg, Sofia:

Das rote Adressbuch/Sofia Lundberg. Gelesen von Beate Himmelstoß und Susanne Schroeder. - Gekürzte Lesung. -

München: Der Hörverlag, 2018 - 6 CDs (Gesamtlaufzeit ca. 7 Stunden 22 Minuten) ISBN 978-3-8445-3020-9

„Tot“ steht hinter fast allen Namen im roten Adressbuch der 96-jährigen Doris, als sie mit einem gebrochenen Hüftgelenk ins Krankenhaus eingeliefert wird. Sie hat nur noch ihre Großnichte Jenny in den USA. Und sie würde in diesem Leben gerne noch erfahren, was aus ihrer großen Liebe Allan geworden ist.

Hülsmann, Petra:

Wenn's einfach wär, würd's jeder machen/Petra Hülsmann. Gelesen von Nana Spier. - Bearbeitete Fassung. -

Köln: Lübbe Audio, Copyright 2018 - 6 CDs (Gesamtspielzeit 455 Minuten) ISBN 978-3-7857-5661-4

Annika liebt ihr unaufgeregtes Leben. Ohne großes Engagement richtet sich ihre Arbeit als Musiklehrerin am renommierten Werther-Gymnasium. Das ändert sich, als sie aus heiterem Himmel an die Astrid-Lindgren-Schule im Hamburger Problemviertel Ellerbrook versetzt wird.

Neuhaus, Nele:

Muttertag/Nele Neuhaus. Gelesen von Julia Nachtmann. - Gekürzte Lesung. -

Hamburg: Hörbuch Hamburg, Copyright 2018 - 9 CDs (ca. 735 Minuten) + 1 Beilage ISBN 978-3-95713-146-1

Der Besitzer einer alten Fabrik liegt tot in seinem Haus. Seit seine Frau vor 20 Jahren starb, lebte er sehr zurückgezogen. Die Ermittler Pia Sander und Oliver von Bodenstern finden auf dem Grundstück menschliche Überreste und stoßen auf ungläubliche Tatsachen. 9. Fall des Taurus-Ermittlerteams.

Mangan, Christine:

Nacht über Tanger/Christine Mangan. Gelesen von Bibiana Beglau und Friederike Kempster. - Ungekürzte Lesung. -

München: Random House Audio, Copyright 2018 - 8 CDs (Gesamtspielzeit ca. 9 Stunden 54 Minuten) ISBN 978-3-8371-4312-6

Schon auf dem College sind Alice und Lucy unzertrennlich, doch ein tragischer Unfall beendet zunächst ihren Kontakt. Jahre später lebt Alice im marokkanischen Tanger. Lucy taucht unangemeldet auf und möchte an alte Zeiten anknüpfen, umgarnt und manipuliert Alice ...

Kaminer, Wladimir:

Die Kreuzfahrer/Wladimir Kaminer. Gelesen vom Autor. - Auswahl. - München: Random House Audio, Copyright 2018 - 2 CDs

(Gesamtspielzeit ca. 2 Stunden 30 Minuten)

ISBN 978-3-8371-4282-2

Der Bestsellerautor erzählt von seinen Abenteuern als Reisender auf einem Kreuzfahrtschiff: der nicht enden wollenden Völlerei am Buffet, den Tanzabenden, den Ausflügen aufs Festland mit kuriosen Begebenheiten, den unzähligen neuen Bekanntschaften mit Gleichgesinnten u. v. m.

Eschbach, Andreas:

NSA: Nationales Sicherheits-Amt/Laura Maire liest Andreas Eschbach ... - Bearbeitete Fassung. -

Köln: Lübbe Audio, Copyright 2018 - 10 CDs (689 Minuten) ISBN 978-3-7857-5763-5

Weimar 1942: Die hochbegabte Programmiererin Helene entwickelt im NSA, dem Nationalen Sicherheits-Amt, Computerprogramme zur totalen Überwachung aller Bürger des Dritten Reiches. Das ungeheure Ausmaß ihres Tuns erkennt sie erst, als ihr Geliebter, ein Wehrmachtsdeserteur, untertauchen muss.

Fitzek, Sebastian:

Der Insasse/Simon Jäger liest Sebastian Fitzek ... - Autorisierte Lesefassung. -

Berlin: Argon Verlag, Copyright 2018 - 6 CDs (Gesamtlaufzeit: ca. 7 Stunden) ISBN 978-3-8398-1636-3

Es ist ein Jahr her, seit Max Berkhoff verschwunden ist. Nur der Täter weiß, was mit dem kleinen Jungen passiert ist, doch dieser sitzt im Hochsicherheitstrakt der Psychiatrie. Aber Max' Vater gibt nicht auf. Um herauszufinden, was mit seinem Sohn geschah, muss er selbst zum Insassen werden ...

Austen, Jane:

Lady Susan/Eva Mattes liest Jane Austen ... - Ungekürzte Lesung. -

Berlin: Argon Verlag, Copyright 2017 - 2 CDs (Gesamtlaufzeit: 2 Stunden, 35 Minuten) ISBN 978-3-8398-1566-3

Jugendwerk Jane Austens, ein Briefroman, vermutlich 1793 entstanden. Im Mittelpunkt steht die verwitwete Lady Susan, außerordentlich verführerisch und völlig skrupellos. Sie sucht einen reichen Mann für ihre ungeliebte Tochter, dabei ist ihr jedes Mittel recht.

Raabe, Marc:

Schlüssel 17/Marc Raabe. Gelesen von Sascha Rotermund. - Gekürzte Lesung. -

Hamburg: Hörbuch Hamburg - 2 MP3-CDs (682 Minuten) ISBN 978-3-95713-093-8

Kommissar Tom Babylon wird in Berlin mit bizarren Morden konfrontiert; alle Opfer tragen einen Schlüssel mit der Nr. 17. Genau so einen besaß auch seine kleine Schwester Viola, die mit 10 Jahren spurlos verschwand. Was hat sie mit den Toten zu tun? Oder ist sie noch am Leben? Tom Babylons 1. Fall.

Archer, Jeffrey:

Traum des Lebens/Jeffrey Archer. Gelesen von Erich Räucher. - Gekürzte Lesung. -

München: Random House Audio, Copyright 2018 - 3 MP3-CDs (Gesamtspielzeit ca. 14 Stunden 45 Minuten) ISBN 978-3-8371-4426-0

Leningrad, 1968. Nach der KGB betriebenen Ermordung seines Vaters flieht der junge Alex Karpenko mit seiner Mutter Elena 1968 per Handelsschiff außer Landes. Als blinde Passagiere versteckt, stehen sie vor der Wahl, nach England oder in die USA zu gelangen.

Prange, Peter:

Eine Familie in Deutschland/Frank Arnold liest Peter Prange ... -

Berlin: Argon Verlag

1. Zeit zu hoffen, Zeit zu leben - Copyright 2018 - 3 MP3-CDs (Gesamtlaufzeit: ca. 18 Stunden)

ISBN 978-3-8398-1663-9

Familie Ising lebt seit Generationen in der Nähe von Wolfsburg, die Eltern Dorothee und Hermann sowie die Geschwister Char-

lotte, Horst, Edda und Georg. Als Hitler eine riesige Automobilfabrik bauen will, wird die Familienidylle zerstört. Teil 1 der zweibändigen Reihe „Eine Familie in Deutschland“.

Lennox, Judith:

Das Haus der Malerin/Judith Lennox. Gelesen von Cathlen Gawlich. - Gekürzte Lesung. - Hamburg: Osterwold Audio, Copyright 2018 - 8 CDs (594 Minuten) + 1 Beilage ISBN 978-3-86952-398-9

Rose erbt ein Haus tief in den Wäldern von Sussex. Das Anwesen gehörte ihrer Großtante Sadie, die sie nie kennengelernt und von der ihre Familie nie gesprochen hat. Rose will mehr über Sadie erfahren und kommt einer starken Frau auf die Spur, deren Kraft auch ihr eigenes Leben beflügelt.

Walsh, Rosie:

Ohne ein einziges Wort/Rosie Walsh. Gelesen von Britta Steffenhagen und Steffen Groth. - Vollständige Lesung. - München: Der Hörverlag, 2018 - 1 MP3-CD (Laufzeit ca. 9 Stunden) ISBN 978-3-8445-2898-5

Als Sarah in ihrem Heimatort in Gloucestershire auf Eddie David trifft, ist ihr sofort klar, dass er der Mann ihres Lebens ist. Sie verbringen ein wundervolle Woche zusammen und planen ihre gemeinsame Zukunft. Dann muss Eddie verreisen und er verspricht, sich auf dem Weg zum Flughafen zu melden. Doch er ruft nicht an ...

Lokales Leben

Städtepartnerschaft trägt weitere Früchte - Orangen aus Jever Partnerstadt Cullera auch für Zerbster

Pflückfrische Orangen, Mandarinen und Zitronen, die drei bis vier Tage nach der Ernte in Spanien an der Haustür in Deutschland abgeliefert werden - daran haben sich viele Jeveraner längst gewöhnt. Die Zitrusfrüchte aus der spanischen Partnerstadt am Mittelmeer werden in Jever immer beliebter. Allein in dieser Saison hat Ruth Palomero, Plantagenbesitzerin und Geschäftsführerin des Online-Versandhandels „Orangen frisch nach Hause“, mehr als 9000 Kilogramm Apfelsinen, Clementinen und Zitronen ins Jeverland geschickt. Im Rahmen der Städtepartnerschaft, die seit dem vergangenen Jahr zum 20-jährigen Bestehen einen Aufschwung erlebt hat, gewährt sie den Jeveranern einen zehnprozentigen Rabatt. Dieses „Geschenk“ möchte die 45-jährige Geschäftsfrau Ruth Palomero, die studierte Apothekerin ist, nun gern auf die andere Partnerstadt Jever, Zerbst, ausweiten und bietet ab sofort den Zerbstern



Ruth Palomero auf einem ihrer Haine in Cullera.
Fotos: Cornelia Lüers

den gleichen Rabatt wie den Friesen an. Ruth Palomero, die im vergangenen Jahr zu den spanischen Gästen gehörte, die in Jever den 20. Geburtstag der Städtepartnerschaft Jever-Cullera feierten, lernte hier auch einige Zerbster kennen. Unter anderem, als die drei Bürgermeister - Jordi Mayor aus Cullera, Andreas Dittmann aus

Zerbst und Jan Edo Albers aus Jever - gemeinsam den Amtssitz der Städtepartnerschaft in der Schloßstraße einweihten. Den robusten Metall-Thron zieren die Namen der drei Städte: Cullera - Jever - Zerbst. Und nun soll diese „Dreiecksbeziehung“ weitere Früchte in Anhalt tragen.

„Es ist doch schön, wenn die

Städtepartnerschaft weiter wächst und wir sozusagen über Jever auch den Zerbstern in Sachsen-Anhalt unsere frischen Produkte anbieten können“, sagt die Plantagenbesitzerin, die kurz davor steht, für 260 neu gepflanzte Mandarinen-Bäumchen der Sorte Clementvilla das Öko-Zertifikat zu erhalten. Ihr ist wichtig, dass all ihre Früchte unbehandelt sind: keine Wachse, keine Fungizide, keine Konservierungsmittel. Die Bestellung erfolgt einfach über die deutschsprachige Homepage. Orangen und Zitronen werden noch bis in den Mai geerntet und ausgeliefert. Wichtig: Bei dem Fenster „Gutscheincode“ müssen die Zerbster 010zerbst eintragen, genau in dieser Schreibweise, ohne Anführungszeichen. Dann werden von der Kaufsumme automatisch zehn Prozent Rabatt abgezogen, was auch bei der Bestellung angezeigt wird. (von Cornelia Lüers, Jeverisches Wochenblatt)

www.orangefrisch-nach-hause.com

Alles aus einer Hand!
OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.

LINUS WITTICH Medien KG
 An den Steinenden 10
 04916 Herzberg (Elster)
 info@wittich-herzberg.de
 www.wittich.de
 Anfragen & Preisangebote:
 kreativ@wittich-herzberg.de

Mikrozensus 2019 – Haushaltsbefragung hat in Sachsen-Anhalt begonnen

Seit Jahresbeginn 2019 erhalten ausgewählte Haushalte Sachsen-Anhalts Post vom Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt. Mit diesen Briefen wird der Besuch eines Erhebungsbeauftragten angekündigt. Dieser unterstützt im Auftrag des Statistischen Landesamtes die auch als „kleine Volkszählung“ (Mikrozensus) benannte jährliche Haushaltsbefragung. Rechtsgrundlage der Erhebung ist das vom Deutschen Bundestag am 7. Dezember 2016 beschlossene Mikrozensusgesetz (BGBl. I S. 2826).

Der Mikrozensus wird seit 1957 jedes Jahr bei einem Prozent aller Haushalte im gesamten Bundesgebiet durchgeführt. Es handelt sich um eine sogenannte Flächenstichprobe, das heißt, es werden nach einem statistisch-mathematischem Zufallsverfahren Straßenzüge bzw. Gebäude ausgewählt. Die Haushalte, die in diesen „ausgelosten“ Gebäuden wohnen, werden bis zu viermal in fünf aufeinanderfolgenden Jahren befragt. In den Folgejahren wird zur Entlastung der Befragten jeweils ein Viertel der Haushalte durch andere ersetzt.

Es werden Daten über die Bevölkerungsstruktur, die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung sowie über Familien, Haushalte und den Arbeitsmarkt erhoben. Integriert in den Mikrozensus ist die Erhebung über den Arbeitsmarkt für alle Mitgliedstaaten der EU.

Die Informationen sind Grundlage für gesetzliche und politische Entscheidungen. Der Mikrozensus ist für viele Sachfragen im Bereich Haushalt und Familie die einzige statistische Informationsquelle.

Die Qualität der Ergebnisse hängt dabei von der Einhaltung der repräsentativen Auswahl ab. Deshalb besteht für alle betreffenden Haushalte und Personen nach § 13 des Mikrozensusgesetzes in Verbindung mit § 15 des Bundesstatistikgesetzes für den

überwiegenden Teil der Fragen Auskunftspflicht. Pflicht ist die vollständige und wahrheitsgemäße Beantwortung der Fragen.

Die vom Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt geschuldeten und zuverlässigen Erhebungsbeauftragten kündigen ihren Besuch bei rund 12 000 Haushalten schriftlich an und können sich durch einen amtlichen Ausweis legitimieren. Sie sind zu strikter Verschwiegenheit und Geheimhaltung verpflichtet. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen nach den gesetzlichen Bestimmungen der Geheimhaltungspflicht und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Sie dienen ausschließlich der Hochrechnung zu Landes- bzw. Regionalergebnissen. Die Auskünfte werden nach Eingang der Unterlagen im Statistischen Landesamt anonymisiert.

Der geringste Zeitaufwand für den ausgewählten Haushalt entsteht, wenn die Fragen gegenüber dem Erhebungsbeauftragten mündlich beantwortet werden. Der Haushalt kann den Erhebungsbogen auch selbst ausfüllen und direkt an das Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt senden oder die Auskünfte telefonisch erteilen. Das Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt bittet alle Haushalte, die im Verlaufe des Jahres 2019 ein Schreiben des Amtes in ihren Briefkästen finden, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten und des Statistischen Landesamtes zu unterstützen. Wer selbst Erhebungsbeauftragter werden möchte und gegen eine Aufwandsentschädigung das Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt bei der Durchführung dieser Haushaltsbefragung unterstützen möchte, erhält unter Telefon 0345 2318-504 oder 0345 2318-506 nähere Auskünfte zu dieser Tätigkeit.

Weitere Informationen:
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>

Bundesamt für Justiz

Führungszeugnisse online beantragen.
www.bundesjustizamt.de

Das neue Führungszeugnis

Neues Layout mit verbessertem Datenschutz

Mehrsprachigkeit in Deutsch, Englisch und Französisch

Sie möchten Ihr Führungszeugnis beantragen?
Alle wichtigen Informationen finden Sie unter: www.bundesjustizamt.de

Auszüge aus dem Kursangebot der KVHS Anhalt-Bitterfeld, Standort Zerbst

Fördermittel für die Sanierung/Umbau von Wohnung und Haus

Der Staat beteiligt sich an Bausanierungen. Für vielfältige Maßnahmen, wie z. B. die energetische Sanierung, der altersgerechte Umbau, die Erneuerung/Veränderung der Heizungsanlagen oder auch die Baubegleitung, beteiligt sich der Staat mit Fördermitteln. In diesem Seminar gibt es die wesentlichen Informationen der Fördermöglichkeiten. Termin: *Di., 5. März, um 18.30 Uhr*

Müssen alle Rentner Steuern zahlen? (Vortrag)

Ab welchen Einnahmen sind sie verpflichtet?

Termin: *Do., 7. März, um 16 Uhr*

Internationaler Frauennachmittag: Wir haben uns viel zu erzählen!

Eine Gemeinschaftsaktion der ZE Vereine und sozialen Institutionen in ZE

Alle Frauen sind herzlich eingeladen.

Das Mitbringen von Gebäck, besonders landestypisch, ist erwünscht.

Termin: *Sa., 9 März, um 14.30 Uhr* im Veranstaltungsraum, Fr.-L.-Jahn-Str. 5

Online-Seminar: Kohleausstieg statt Klimakrise: Es schlägt 1,5 vor 12!

Wie ist die derzeitige Klimaentwicklung zu bewerten? Welche Möglichkeiten stehen uns zur Auswahl? Welche Schritte sind zwingend notwendig? Live-Stream aus Berlin-Neukölln. Interessenten melden sich bei uns an und erhalten den Zugangslink zugesendet. Sie verfolgen die Veranstaltung live zu Hause vor Ihrem eigenen PC und können über ein Online-Fragetool Ihre Fragen in die Veranstaltung einbringen.

Termin: *Do., 14. März, ab 19 Uhr*

Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de

Letzte Hilfe Kurs - Kleines 1 x 1 des Sterbens

Erfahren, wie man Nahestehende am Ende des Lebens noch unterstützen kann!

Das Lebensende und Sterben macht uns als Mitmenschen oft hilflos. Uraltes Wissen zum Sterbegeleit ist mit der Industrialisierung schleichend verloren gegangen. Wir bieten einen Kurzkurs zur „Letzten Hilfe“ an. In diesem „Letzte-Hilfe-Kurs“ lernen interessierte Bürgerinnen und Bürger, was sie für die ihnen Nahestehenden am Ende des Lebens tun können. Diesen Kurs leiten „Letzte-Hilfe-Kurs“-zertifizierte Kursleiterinnen. Ein gemeinsames Seminar vom Malteser Hilfsdienst e. V. und der Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld.

Dieses Seminar ist gebührenfrei!

Termin: *Di., 26. März, von 17.00 bis 21.00 Uhr*

Frühlingsdekoration mit Naturmaterialien

Lernen Sie den Umgang mit Naturmaterialien für zauberhafte Dekorationen. Die Kursleiterin gibt Ihnen wichtige Tipps und Hinweise für die thematische Gestaltung und die Eigenschaften der Naturmaterialien. Sie werden erkennen, viele Materialien stellt die Natur in nächster Umgebung zur Verfügung. Oft fehlt es nur an der nötigen Inspiration. Termin: *Mi., 13. März, von 17.30 bis 20.00 Uhr*

Osterkarten gestalten mit Aquarell, One-Stroke, Stanzmotiven ...

Termin: *Mi., 27. März, von 17.30 bis 20.00 Uhr*

Nähmaschinenführerschein am Samstagvormittag

Beginn: *Sa., 23. März, um 09.30 Uhr (3 x Sa.)*

Smartphone-Workshop: Sicherheit, Tuning und Tipps

Termin: *Sa., 9. März, von 08.30 bis 12.30 Uhr*

EXCEL-Grundkurs Tabellenkalkulation

Die Tabellenkalkulation zählt neben der Textverarbeitung zu den wichtigsten Anwenderprogrammen für PCs. In diesem Kurs werden wichtige Funktionen von Excel intensiv geschult und anhand vieler praktischer Beispiele geübt.

Voraussetzungen: Windows-Erfahrung.

Beginn: *Mi., 06.03., um 18.15 Uhr (5 x)*

55plus - Vielfalt des Internet - Vertiefungskurs

Beginn: *Do., 7. März, um 08.30 Uhr (Di.- und Do.-VA; 3 Tage)*

55plus - Erste Schritte am PC

Der „Kurs für den Einsteiger“ mit praktischen Übungen am Computer und einer Einführung in WINDOWS. Sie lernen das Arbeiten am PC, die wichtigsten Tätigkeiten und Anwendungen mit der grafischen Oberfläche des Betriebssystems. Der Umgang mit Tastatur und Maus wird erlernt und geübt. Der Kurs setzt keine Vorkenntnisse voraus! Er vermittelt Grundkenntnisse in EDV und ist Voraussetzung für aufbauende Kurse.

Beginn: *Di., 19. März, um 08.30 Uhr (3 Wochen, Di. und Do.)*

Wir freuen uns über Ihren persönlichen Kontakt zur KVHS Anhalt-Bitterfeld. Besuchen Sie uns am Standort in Zerbst/Anhalt oder nutzen Sie **Tel. 03923 6111 500** oder **8 service@kvhs-abi.de** für Informationen.

Hier erfahren Sie immer die aktuellsten Angebote! Sie erreichen uns persönlich **Di. und Do. von 10 bis 18 Uhr und Mi. von 10 bis 13 Uhr.**

Vorherige Anmeldungen vor Kurs/Vortrag ist immer erforderlich!

(Gern auch telefonisch). Angebote unter Vorbehalt.

Aus Vereinen und Verbänden

Einladung Jagdgenossenschaft Luso

Die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Luso findet am **Freitag, dem 8. März**, um 18 Uhr in der Gaststätte „Unter den Linden“ in Bone statt. Dazu laden wir alle Land- und Waldeigentümer der Gemarkung Luso ein.

**Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden zum Jagdjahr 2017/18
3. Bericht des Kassenwartes
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Streckenberichte der Jäger
7. Diskussion, Verschiedenes
8. Pachtzahlung 2019
9. Schlusswort

Ralf Müller

Vorsitzender

Jagdgenossenschaft Lindau lädt ein

Am **Freitag, dem 15. März**, findet um 19 Uhr in der Bahnhofsgaststätte „Anne“ in Lindau die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Lindau statt. Dazu sind alle Landeigentümer und Jagdpächter des Bereiches eingeladen.

Tagesordnung:

- 1) Eröffnung und Begrüßung
- 2) Rechenschaftsbericht des Vorstandes
- 3) Kassenbericht des Vorstandes
- 4) Bericht der Jagdpächter
- 5) Diskussion
- 6) Beschlussfassung:
Beschluss Nr. 1) Personelle Veränderung des Jagdbogens Nr. 3
Beschluss Nr. 2) Personelle Veränderung des Jagdbogens Nr. 6
Beschluss Nr. 3) Wahl der Kassenprüfer
Beschluss Nr. 4) Verwendung nicht in Anspruch genommener Pachtbeträge
- 7) Schlusswort

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Lindau bittet noch einmal alle Jagdgenossen, bei denen sich Eigentumsverhältnisse oder Bankverbindungen geändert haben, diese mitzuteilen, um eine reibungslose Pachtauszahlung zu gewährleisten.

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Lindau

Jagdgenossenschaft Nutha lädt ein

Am **Dienstag, dem 26. März**, findet um 19 Uhr im Kornmuseum Nutha unsere nächste Jahreshauptversammlung statt. Hierzu sind alle Grundstückseigentümer der bejagbaren Flächen der Gemarkung Nutha /Niederlepte eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
3. Kassenbericht und Wahl Revisionskommission
4. Diskussion
5. Schlusswort

Vorstand der Jagdgenossenschaft

**Veranstaltungen in Ihrem Ort.
und der Umgebung.**

Jetzt aktuell auf ...

www.localbook.de

Einladung der Jagdgenossenschaft Zerbst

Hiermit laden wir die Mitglieder der Jagdgenossenschaft und Jagdpächter zur Versammlung ein.

Datum: 28.03.2019
Ort: 39261 Zerbst - Am Kux Winkel 6
Uhrzeit: 17:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung Beschlussfähigkeit
2. Wahl Kassenprüfer
3. Bericht Vorstand + Kassenwart
4. Beschlussfassung zur Entlastung Vorstand + Kassenwart
5. Verwendung finanzieller Mittel und Beschlussfassung
6. Informationen der Jagdpächter
7. Aktuelles + Diskussion + Sonstiges

Christian Schreck
 Vorsitzender JG Zerbst

Jagdgenossenschaft vergibt Revier

Zum 1. April 2019 wird die Jagd in Revier Reuden/Anhalt neu vergeben. Interessenten können sich **bis zum 15. März** schriftlich beim Vorstand der Jagdgenossenschaft Reuden melden. Das Revier ist 519 ha groß, davon sind 75 ha Waldfläche. Bewerbungen sollten beinhalten: Name, Alter, Jagdschein seit wann und dessen Gültigkeit. Des Weiteren sollte eine Angabe zum Pachtpreis enthalten sein. Mindestgebot sind 5,- € je ha. Kontakt: elard.schmidt@ir93.de

Schmidt
 Vorsitzender

Europa-Jugendbauernhof Deetz e. V. (Euro-Hof)

Kurzes Ende 4, 39264 Zerbst/Anhalt **OT DEETZ**
 Tel. 039246 62039, Fax 039246 62040
 E-Mail: Bauernhof-Deetz@t-online.de
 www.euro-hof-deetz.de

Ferienfreizeiten im Jahr 2019

Liebe Kinder, liebe Eltern,
 wie in jedem Jahr führen wir auch im Jahr 2019 unsere Ferienfreizeiten und Reiterferien in den folgenden Zeiten durch.
 Ansprechpartner: Herr Weimeister, Tel. 0160 96 00 69 92

08.07. - 12.07.2019	Reiterferien
15.07. - 19.07.2019	Reiterferien
22.07. - 26.07.2019	Reiterferien
29.07. - 02.08.2019	Sommerferien + Reiterferien
05.08. - 09.08.2019	Sommerferien + Reiterferien
07.10. - 11.10.2019	Herbstferien + Reiterferien

Für die Ferienfreizeiten sind von Montag bis Freitag incl. Verpflegung und Betreuung 180,00 € zu bezahlen. Wenn Bettwäsche benötigt wird, kostet das einmalig 5,00 €.

Für die Reiterferien sind 280,00 € pro Kind und Woche zu zahlen.

Feriencamp der



erwartet auch in diesem Jahr wieder Ferienkinder

Das Team der AWO erwartet auch in diesem Jahr wieder Ferienkids im Alter von 7 bis 12 Jahren, um gemeinsam in die Ferien zu starten.

Im Fläming-Wanderheim Grimme, nahe Zerbst, verbringt ihr bei Sport und Spiel, Lagerfeuer, Disco, Fahrradtouren, Grillabend u. v. m. entspannte Ferientage.

Unsere Termine: 07.07. – 13.07.2019
 14.07. – 20.07.2019
 21.07. – 27.07.2019
 28.07. – 03.08.2019
 06.10. – 11.10.2019

Wer von euch Lust hat, die Sommerferien mit uns zu verbringen, lässt seine Eltern eine Anmeldung ausfüllen unter www.awo-wittenberg.de oder Tel. **03491 446423**.

Geburtstage und Jubiläen

Das Fest der
 „Goldenen Hochzeit“ feierten

am 21. Februar 2019

das Ehepaar Manfred und Angelika Handrich
 Zerbst/Anhalt

das Ehepaar Günter und Maria Schmutzler
 Zerbst/Anhalt

Das Fest der
 „Diamantenen Hochzeit“ feierte

am 28. Februar 2019

das Ehepaar Klaus und Karin Treffkorn
 Zerbst/Anhalt

Dazu übermittelt der Bürgermeister nachträglich alle guten Wünsche für persönliches Wohlergehen und viele schöne Stunden im Kreise ihrer Lieben.

Geburtstagsgratulationen des
 Bürgermeisters der Stadt Zerbst/
 Anhalt und ihrer Ortsteile



Besonders herzliche Glückwünsche übermittelt der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt allen Jubilaren, die in der Zeit vom 15. bis 28. Februar 2019 ihren Geburtstag gefeiert haben. Alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit und Freude.

16.02.	Marianne Werner Gehrden	zum 80. Geburtstag
17.02.	Roswita Braune	zum 80. Geburtstag
17.02.	Gerhard Enzenberg Steutz	zum 70. Geburtstag
17.02.	Kurt Freihorst Steckby	zum 85. Geburtstag
17.02.	Elisabeth Kaps	zum 80. Geburtstag
17.02.	Gerda Probst	zum 85. Geburtstag
17.02.	Brigitte Reimann	zum 80. Geburtstag
18.02.	Ernst Alex	zum 70. Geburtstag
18.02.	Christel Friedrich Mühro	zum 80. Geburtstag
19.02.	Brigitte Niese	zum 70. Geburtstag
19.02.	Gerhard Vom Hoff Lindau	zum 75. Geburtstag
20.02.	Ilse Franke Walternienburg	zum 85. Geburtstag

20.02.	Regina Petzoldt	zum 70. Geburtstag
20.02.	Gudrun Seifert	zum 75. Geburtstag
20.02.	Monika Stier	zum 70. Geburtstag
21.02.	Monika Hintzsche Bornum	zum 75. Geburtstag
21.02.	Reinhold Matthei Walternienburg	zum 70. Geburtstag
22.02.	Sibylle Hartwig	zum 75. Geburtstag
22.02.	Egon Klatt Garitz	zum 85. Geburtstag
22.02.	Elli Zühlsdorf	zum 85. Geburtstag
23.02.	Ernst Böhme Lindau	zum 85. Geburtstag
23.02.	Gerhard Hentrich	zum 80. Geburtstag
24.02.	Bärbel Lietge	zum 75. Geburtstag
24.02.	Reinhold Müller Nedlitz	zum 80. Geburtstag
25.02.	Brigitte Bonk	zum 80. Geburtstag
25.02.	Rita Düben Walternienburg	zum 75. Geburtstag
25.02.	Helga Gabler	zum 85. Geburtstag
25.02.	Margot Schreck	zum 80. Geburtstag
26.02.	Susanne Apelt	zum 70. Geburtstag
26.02.	Bärbel Hahnemann	zum 80. Geburtstag
26.02.	Gerda Lange	zum 80. Geburtstag
27.02.	Ingeborg Könnecke Pulspforde	zum 85. Geburtstag
27.02.	Erika Stamms Straguth	zum 85. Geburtstag
28.02.	Manfred Pfennigsdorf Kleinleitzkau	zum 80. Geburtstag
28.02.	Hans Willmann	zum 75. Geburtstag
28.02.	Marie-Luise Zehle Moritz	zum 75. Geburtstag

Konfirmanden 8. Klasse (nicht in den Ferien)

montags: 15:45 Uhr (Schloßfreiheit 3)

Singkreis

montags: 16:00 Uhr (St. Trinitatis)

Junge Gemeinde (nicht in den Ferien)

mittwochs: 15:30 Uhr (Lutherhaus)

Konfirmanden (7. Klasse, nicht in den Ferien)

mittwochs: 15:45 Uhr (St. Trinitatis)

Gebetstreff

mittwochs: 17:45 Uhr (St. Trinitatis)

St. Bartholomäi Zerbst**Sonntag, 03.03.2019**

09:00 Uhr Gottesdienst (Jütrichau)

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (St. Bartholomäi)

Montag, 04.03.2019

19:00 Uhr Gemeindegemeinderat St. Bartholomäi (Schloßfreiheit 3)

Dienstag, 05.03.2019

14:30 Uhr Frauenkreis (Nutha)

Donnerstag, 07.03.2019

15:00 Uhr Frauenkreis St. Marien (Siechenstr.1)

Sonntag, 10.03.2019

10:00 Uhr Zentraler Gottesdienst mit Einführung der Lektoren (St. Trinitatis)

Sonntag, 17.03.2019

09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (St. Marien)

10:00 Uhr Zentraler Gottesdienst mit Abendmahl (St. Bartholomäi)

Besondere Veranstaltungen**Freitag, 01.03.2019**

17:00 Uhr Weltgebetstag nach einer Liturgie gestaltet von Frauen aus Slowenien (St. Trinitatis)

Regelmäßige Kreise und Veranstaltungen**Konfirmanden (8. Klasse, nicht in den Ferien)**

montags: 15:45 Uhr Konfirmanden (Schloßfreiheit 3)

Konfirmanden (7. Klasse, nicht in den Ferien)

mittwochs: 15:45 Uhr Konfirmanden (St. Trinitatis)

Gebetstreff:

mittwochs: 17:45 Uhr (St. Trinitatis)

Jungbläser (Klasse 5)

mittwochs: 15:45 Uhr (Schloßfreiheit 3)

Jungbläser (Klasse 6)

mittwochs: 16:15 Uhr (Schloßfreiheit 3)

Jugend- Posaunenchor

mittwochs: 17:45 Uhr (Schloßfreiheit 3)

Posaunenchor

mittwochs: 18:30 Uhr (Schloßfreiheit 3)

Kantorei

donnerstags: 19:00 Uhr (St. Bartholomäi)

Gospelchor

freitags: 18:00 Uhr (Schloßfreiheit 3)

**Neuapostolische Kirche (NAK) Gemeinde
Zerbst/Anhalt - Mühlenbrücke 62 a****Gottesdienste**

Sonntag, 03.03.2019 10:00 Uhr

Mittwoch, 06.03.2019 19:30 Uhr

Sonntag, 10.03.2019 10:00 Uhr

Mittwoch, 13.03.2019 19:30 Uhr

Sonntag, 17.03.2019 10:00 Uhr

Mittwoch, 20.03.2019 19:30 Uhr

Sonntag, 24.03.2019 kein Gottesdienst am Ort

Mittwoch, 27.03.2019 19:30 Uhr

**Katholische Kirche St. Jakobus Zerbst,
Friedrich-Naumann-Straße 37**

Jeden Sonntag, 9 Uhr, Hl. Messe

**Kirchliche Nachrichten für Zerbst
und Umgebung****St. Nicolai und St. Trinitatis Zerbst****Freitag, 01.03.2019**

17:00 Uhr Weltgebetstag (St. Trinitatis)

Sonntag, 03.03.2019

10:00 Uhr Gottesdienst (St. Trinitatis)

Dienstag, 05.03.2019

09:30 Uhr Volksliedersingen (St. Trinitatis)

Sonntag, 10.03.2019

10:00 Uhr Zentraler Gottesdienst mit Einführung der Lektoren (St. Trinitatis)

Dienstag 12.03.2019

09:30 Uhr Seniorenfrühstück (St. Trinitatis)

14:30 Uhr Bibelstunde (St. Trinitatis)

Donnerstag, 14.03.2019

19:00 Uhr Gemeindegemeinderat (St. Trinitatis)

Sonntag, 17.03.2019

09:00 Uhr Gottesdienst (Bornum)

10:00 Uhr Zentraler Gottesdienst mit Abendmahl (St. Bartholomäi)

Besondere Veranstaltungen**Freitag, 01.03.2019**

17:00 Uhr Weltgebetstag nach einer Liturgie gestaltet von Frauen aus Slowenien (St. Trinitatis)

Regelmäßige Kreise und Veranstaltungen**Kinderkirche (nicht in den Ferien)**

montags: 14:30 Uhr (1. - 4. Klasse St. Trinitatis)

Veranstaltungen in Ihrem Ort.
und der Umgebung.
Jetzt aktuell auf ...
www.localbook.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Jetzt
bewerben

Eine Veröffentlichung der LINUS WITTICH Medien KG

Verkaufstalent gesucht

im Innen- und Außendienst (m/w/d)

zur Verstärkung unseres Teams.

Wir sind ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Verlagswesen und geben wöchentlich über 100 Mitteilungsblätter für Städte und Gemeinden in Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt sowie verschiedene Sonderpublikationen heraus.

Wir suchen ab sofort für unseren Verlag in Herzberg (Elster) einen qualifizierten Mitarbeiter als **Medienberater für das Gebiet Anhalt-Bitterfeld**.

Aufgabenschwerpunkte:

- Verkauf von Anzeigen und Medialeistungen
- Gewinnung von Neukunden
- Pflege unserer Bestandskunden

Ihr Profil:

- Führerschein Klasse B
- Das „Verkaufsgen“
- Argumentationsstärke und Abschlusssicherheit
- Freude daran, mit Menschen zu kommunizieren
- Engagement und Flexibilität
- Sehr gute kommunikative Kompetenz
- Erfahrung in der Werbebranche
- Spaß an der Arbeit

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit dem Stichwort **„Bewerbung Anhalt-Bitterfeld“** per E-Mail an:

christian.waesch@wittich-herzberg.de

LINUS WITTICH Medien KG

An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster)
z. Hd. Herrn Wäsch, Tel. 03535 489 154 | 0170 7376238

www.augenlichtretter.de **cbm**



LINUS WITTICH Medien KG

Rita Smykalla

Ihre Medienberaterin

vor Ort

034202 341042

Mobil: 0171 4144018

Fax: 03535 489-242

rita.smykalla@wittich-herzberg.de

www.wittich.de

Anzeigen | Beilagen | Druck

Alte Küche?
Neu in 1 Tag!

Wünsche erfüllen - Wunsch erfüllen
Die schlaue Lösung

Nachher

Neue Fronten nach Maß!

PORTAS®-Fachbetrieb
Petra Görtsch
Buroer Aueweg 15
06869 Coswig (Anhalt)
Tel.: 034903/68720

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Winterliche Ruhe im Schwarzwald ...

***10% Rabatt auf die Wochenpauschale HP**

Die kleine Auszeit

ab 5. Februar ...

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag

2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension

1x festliches 6-Gang-Menü

1x Kaffee und Kuchen

1x kleine Flasche Wein

1x Obststeller

2 Nächte

ab 175,-€

3 Nächte

ab 223,-€

Wochenpauschale

7 Übernachtungen mit Halbpension

1x festliches 6-Gang-Menü

7 Nächte ab 423,- € abzgl. 10 %

ab 380,70€

*Zeitraum 3. Februar bis 31. März '19 (ausgenommen Fasching)

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!